DOCUMENTATION - DOKUMENTATION - DOCUMENTACIÓN

POMPE / PUMP / PUMPE / BOMBA

34 A2

FLOWMAX®

Notice / Manual / Betriebsanleitung / Libro : 582.018.110 - 1605

Date / Datum / Fecha : 27/05/16

Annule / Supersede / Ersetzt / Anula :

Modif. / Änderung :

NOTICE ORIGINALE / TRANSLATION FROM THE ORIGINAL MANUAL / ÜBERSETZUNG DER ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG / TRADUCCIÓN DEL MANUAL ORIGINAL

IMPORTANT* : *Lire attentivement tous les documents avant le stockage, l'installation ou la mise en service du matériel concerné (à usage strictement professionnel).
Before assembly and start-up, please read and clearly understand all the documents relating to this equipment (professional use only).
WICHTIGER HINWEIS: Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschultem Personal).
IMPORTANTE : Lea con atención todos los documentos antes de almacenar, instalar o poner en marcha el equipo (uso exclusivamente profesional).

PHOTOS ET ILLUSTRATIONS NON CONTRACTUELLES. MATERIELS SUJETS A MODIFICATION(S) SANS PREAVIS.
THE PICTURES AND DRAWINGS ARE NON CONTRACTUAL. WE RESERVE THE RIGHT TO MAKE CHANGES WITHOUT PRIOR NOTICE.
ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.
LAS FOTOGRAFÍAS E ILUSTRACIONES NO SON VINCULANTES. LOS MATERIALES ESTÁN SUJETOS A CAMBIOS SIN PREVIO AVISO.

KREMLIN - REXSON
150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX - France
☎ *: 33 (0)1 49 40 25 25* *Fax : 33 (0)1 48 26 07 16*

www.kremlin-rexson.com

SICHERHEITS-
UND INSTALLATIONSHINWEISE

ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (nur für den professionellen Gebrauch bestimmt).

FOTOS UND ABBILDUNGEN SIND NICHT VERBINDLICH. ÄNDERUNGEN OHNE VORANZEIGE VORBEHALTEN.

KREMLIN - REXSON
150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX – Frankreich
☎ *: 33 (0)1 49 40 25 25* *Fax : 33 (0)1 48 26 07 16*

www.kremlin-rexson.com

1. SICHERHEIT

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG: Die nicht vorschriftsmäßige Verwendung dieses Geräts kann gefährlich sein. Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise vor Inbetriebnahme des Geräts bitte aufmerksam durch.

Dieses Gerät darf nur durch entsprechend geschultes Personal verwendet werden. (Wenden Sie sich bitte an das anerkannte Ausbildungszentrum „KREMLIN REXSON UNIVERSITY“ in Stains, wenn Sie Interesse an dieser Schulung haben).

Der Werkstattleiter muss sich vergewissern, dass die Belegschaft alle Anweisungen und Sicherheitsvorschriften bezüglich dieses Geräts sowie weiterer Elemente und des Zubehörs der Anlage voll und ganz verstanden hat.

Vor Inbetriebnahme des Geräts lesen Sie bitte alle Bedienungs- und Wartungsanleitungen aufmerksam durch und beachten Sie Hinweisschilder.

Unsachgemäßer Gebrauch oder Betrieb des Geräts kann schwere Verletzungen verursachen. Dieses Gerät ist nur für den professionellen Gebrauch bestimmt. Es darf nur für den vorgesehenen Zweck eingesetzt werden.

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemässe Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteilen entstehen.

Das Gerät nicht verändern oder umbauen. Nur von KREMLIN REXSON gelieferte oder zugelassene Teile oder Zubehör verwenden. Das Gerät in regelmäßigen Abständen prüfen. Defekte oder abgenutzte Teile ersetzen.

Den maximalen Arbeitsdruck nicht überschreiten.

Die gesetzlichen Bestimmungen zu Sicherheit, Brandschutz und Anschluss an das elektrische Versorgungsnetz des jeweiligen Bestimmungslands stets einhalten. Verwenden Sie ausschließlich Materialien oder Lösemittel, die mit den materialberührenden Teilen des Geräts kompatibel sind. (Siehe Datenblätter des Materialherstellers).

SICHERHEITSSYMBOLE

Vorsicht Quetschgefahr	Gefahr: Hubwerk in Bewegung	Gefahr durch bewegliche Teile	Gefahr: Schöpfteller in Bewegung	Diesen Druck nicht überschreiten	Gefahr: Injektionsgefahr
Druckentlastungs- oder Ablassventil	Gefahr: Druckschlauch	Schutzbrille tragen	Schutzhandschuhe tragen	Gefahr durch ausströmende Gase	Gefahr: Heiße Oberflächen oder Teile
Gefahr: Elektrische Spannung	Gefahr: Entflammbar	Explosionsgefahr	Erdung	Gefahr (Anwender)	Gefahr schwerer Verletzungen

GEFAHREN DURCH FEUER, EXPLOSION, LICHTBÖGEN UND STATISCHE ELEKTRIZITÄT

Eine falsche Erdung, nicht ausreichende Belüftung, Flammen oder Funken können eine Explosion oder einen Brand verursachen und schwere Verletzungen verursachen. Zur Vermeidung dieser Gefahren, insbesondere beim Einsatz von Pumpen, sind unbedingt folgende Sicherheitsvorschriften einzuhalten:

- das Gerät, die zu behandelnden Teile, die Material enthaltenden Kanister und Reinigungsmittel erden,
- für ausreichende Belüftung sorgen,
- den Arbeitsbereich sauber und frei von Lappen, Papier und Lösemitteln halten,
- keine elektrischen Schalter bei Auftreten von Lösemitteldämpfen oder während des Abbaus betätigen,
- Arbeiten bei Lichtbögen sofort einstellen,
- keine flüssigen Chemikalien im Arbeitsbereich lagern,
- Materialien mit möglichst hohem Flammpunkt verwenden, um der Gefahr der Bildung entzündlicher Gase und Dämpfe vorzubeugen (siehe Sicherheitsdatenblätter zu den Materialien),
- Fässer mit Deckeln versehen, um die Ausbreitung von Gas und Dämpfen zu verringern.

GEFAHREN DURCH GIFTIGE MATERIALIEN

Giftige Materialien oder Dämpfe können bei Kontakt mit Körperteilen, Augen und Haut, aber auch bei Verschlucken oder Einatmen schwere Verletzungen verursachen. Es ist daher unbedingt erforderlich:

- sich über den verwendeten Materialtyp und die damit verbundenen Gefahren zu informieren,
- die zu verwendenden Materialien und Abfallstoffe in dafür geeigneten Bereichen zu lagern,
- das Material bei der Verwendung in einem für diesen Zweck vorgesehenen Behälter aufzubewahren,
- die Materialien gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu entsorgen,
- die vorgeschriebene Schutzkleidung zu tragen bzw. Schutzvorrichtungen zu verwenden,
- Schutzbrille, Gehörschutz, Handschuhe, Sicherheitsschuhe, Schutzanzüge und Atemschutzmasken zu tragen.

(Siehe das Kapitel „Individuelle Schutzausrüstung“ des KREMLIN Katalogs).

ACHTUNG!

Keine Lösemittel auf Basis von Halogenkohlenwasserstoffen oder Materialien, die diese Lösemittel enthalten, mit **Aluminium** oder **Zink in Berührung bringen.** Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu Explosionen führen, die schwere oder tödliche Verletzungen verursachen können.

BETRIEBSMITTELEMPFEHLUNG

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemässe Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteilen entstehen.

PUMPE

Vor der Kopplung von Motor und Pumpe muss der Anwender unbedingt deren Kompatibilität prüfen und sich mit den besonderen Sicherheitshinweisen vertraut machen. Diese sind in der Bedienungsanleitung der Pumpe aufgeführt.

Der Luftmotor ist mit einer Pumpe zu koppeln. An dem Kopplungssystem dürfen unter keinen Umständen Veränderungen vorgenommen werden. Während des Betriebs die Hände von sich bewegenden Teilen fernhalten. Diese Teile sind sauber zu halten. Vor Inbetriebnahme oder Wartung der Motorpumpe bitte die Hinweise zur DRUCKENTLASTUNG aufmerksam lesen. Die einwandfreie Funktion der Druckentlastungs- und Ablassventile ist sicherzustellen.

SCHLÄUCHE

- Schläuche von Verkehrsbereichen, sich bewegenden Teilen und Heißbereichen fernhalten.
- Die Materialschläuche unter keinen Umständen Temperaturen von über 60°C oder unter 0°C aussetzen.
- Die Schläuche dürfen nicht dazu verwendet werden, das Gerät zu ziehen oder zu bewegen.
- Alle Schläuche und Verbindungsanschlüsse vor Inbetriebnahme des Geräts anziehen.
- Schläuche regelmäßig überprüfen und bei Beschädigung ersetzen.
- Den auf dem Schlauch angegebenen Arbeitsdruck nicht überschreiten.

VERWENDETE MATERIALIEN

Durch die Vielzahl der verwendeten Materialien ist es nicht möglich, die jeweiligen Wechselwirkungen bezüglich der eingebauten Materialien dokumentieren. Daher kann KREMLIN REXSON in folgenden Fällen keine Haftung übernehmen :

- nicht ausreichende Kompatibilität der materialberührenden Teile,
- unvermeidbare Risiken für Personal und Umwelt,
- Abnutzungen, Fehlregelungen, Funktionsstörungen des Geräts oder der Anlagen sowie die Qualität des Endprodukts.

Der Benutzer muss über die bei der Verwendung der Materialien möglicherweise auftretenden Gefahren wie giftige Dämpfe, Feuer oder Explosionen informiert sein und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen ergreifen. Er sollte sowohl die für die Belegschaft unmittelbar bestehenden als auch die durch wiederholte Einwirkung bedingten Gefahren ermitteln.

KREMLIN REXSON kann nicht für Personenschäden, sowie direkte oder indirekte Materialschäden verantwortlich gemacht werden, die infolge der Verwendung der Chemikalien entstehen.

2. HANDHABUNG

☞ ***<u>Das Gewicht und die Abmessungen des Geräts prüfen</u>***
(↳ siehe Abschnitt "Technische Daten" der Bedienungsanleitung)

Große und schwere Geräte dürfen nur mit den hierzu geeigneten Beförderungsmitteln und durch qualifiziertes Personal auf einer ebenen, freigeräumten Fläche bewegt werden, um ein Umkippen und die Gefahr von Quetschungen auszuschließen.

Der Schwerpunkt befindet sich nicht zwangsläufig im Zentrum der Maschine. Die Baugruppe daher auf max. 10 cm anheben und einen manuellen Stabilitätstest durchführen.

Die Beförderung einer Baugruppe (z.B. Pumpe mit Presse) erfolgt mit einem Gabelhubwagen durch Anheben des Rahmens der Baugruppe von unten.

Bitte beachten : Jeder Pumpenmotor ist mit einer Ringschraube ausgerüstet. Diese Ringschraube dient nur zum Anheben <u>einer</u> Pumpe und darf <u>unter keinen Umständen</u> für den Transport einer kompletten Anlage verwendet werden.

3. LAGERUNG

Lagerung vor Installation:

- Lagertemperatur: 0 / +50 °C
- Anlage vor Staub, Wasser, Feuchtigkeit und Stoßeinwirkung schützen.

Lagerung nach Installation:

- Betriebstemperatur: +15 / +35 °C
- Anlage vor Staub, Wasser, Feuchtigkeit und Stoßeinwirkung schützen.

4. UMGEBUNG VOR ORT

Das Gerät muss auf einer festen, waagerechten Fläche installiert werden (z.B. Betonplatten).

Zur Vermeidung von Gefahren durch statische Elektrizität ist eine Erdung des Geräts und aller seiner Bestandteile erforderlich.

- **Für die Pumpenausrüstung** (Pumpen, Hubwerke, Rahmen…) wird ein Draht von 2,5 mm Querschnitt auf dem Gerät befestigt. Dieser Draht ist für die Erdung des Geräts zu verwenden.
  Bei Umgebungen, in denen aufgrund besonders ungünstiger Bedingungen (unzureichender mechanischer Schutz des Erdungsdrahts, Vibrationen, mobiles Gerät ...) die erhöhte Wahrscheinlichkeit von Beeinträchtigungen der Erdungsfunktion besteht, muss der Anwender den 2-5-mm-Draht durch eine Vorrichtung ersetzen, die an die Anforderungen dieser Umgebung besser angepasst ist (Draht mit größerem Querschnitt, Massegeflecht, Befestigung durch Ringöse usw.).
  Die Kontinuität der Erdung durch einen qualifizierten Elektriker prüfen lassen. Wenn die Kontinuität der Erdung nicht gewährleistet ist, sind die Klemme, der Erdungsdraht und der Erdungspunkt zu prüfen. Das Gerät nicht verwenden, bevor die Kontinuität der Erdung sichergestellt ist.
- **Die Pistole** muss über den Luft- oder Materialschlauch geerdet werden. Wenn für die Zerstäubung eine Bechers pritzpistole verwendet wird, muss der Luftschlauch leitfähig sein.
- **Die zu lackierenden Teile** sind ebenfalls durch mit Zangen versehene Erdungskabel oder - falls sie aufgehängt sind - mit Hilfe von Haken zu erden, die ständig sauber gehalten werden müssen.

Alle Gegenstände, die sich im Arbeitsbereich befinden, müssen ebenfalls geerdet werden.

- **Entflammbare Materialien** nur dann im Arbeitsbereich lagern, wenn diese unbedingt benötigt werden.
- Die betreffenden Materialien sind in **den Normen entsprechenden geerdeten Behältern** aufzubewahren.
- Nur geerdete **Metalleimer** für die Reinigungslösemittel verwenden.
- **Karton und Papier sind funtersagt**, da sie sehr schlechte Leiter bzw. Isolierstoffe sind.

5. KENNZEICHNUNG DER GERÄTE

Jedes Gerät trägt eine Kennzeichnung mit dem Namen des Herstellers, der Artikelnummer und wichtigen Informationen zur Verwendung des Geräts (Luftdruck, elektrische Leistung).

1604 578.026.130

KREMLIN - REXSON
150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX - France
☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 Fax : 33 (0)1 48 26 07 16
www.kremlin-rexson.com

FR

Pour une utilisation sure, Il est de votre responsabilité de :

- Lire attentivement tous les documents contenus dans le CD joint avant la mise en service de l'équipement,
- D'installer, d'utiliser, d'entretenir et de réparer l'équipement conformément aux préconisations de KREMLIN REXSON ainsi qu'aux réglementations nationales et/ou locales,
- Vous assurez que les utilisateurs de cet équipement ont été formés, ont parfaitement compris les règles de sécurité et qu'ils les appliquent.

UK

To ensure safe use of the machinery, it is your responsibility to:

- Carefully read all documents contained on the enclosed CD before putting the machinery into service,
- Install, use, maintain and repair the machinery in accordance with KREMLIN REXSON's recommendations and national and/or local regulations,
- Make sure that the users of the machinery have received proper training and that they have perfectly understood the safety rules and apply them.

DE

Eine sichere Nutzung setzt voraus, dass Sie: :

- alle in der CD enthaltenen Dokumente vor der Inbetriebnahme der Anlage aufmerksam lesen,
- die Anlage im Einklang mit den Empfehlungen von KREMLIN REXSON sowie mit den nationalen und/oder lokalen Bestimmungen installieren, verwenden, warten und reparieren,
- sich vergewissern, dass die Nutzer dieser Anlage angemessen geschult wurden, die Sicherheitsbestimmungen verstanden haben und sie anwenden.

ES

Para una utilización segura, será de su responsabilidad:

- leer atentamente todos los documentos que se incluyen en el CD adjunto antes de la puesta en servicio del equipo,
- instalar, utilizar, efectuar el mantenimiento y reparar el equipo con arreglo a las recomendaciones de KREMLIN REXSON y a la normativa nacional y/o local,
- cerciorarse de que los usuarios de este equipo han recibido la formación necesaria, han entendido perfectamente las normas de seguridad y las aplican.

IT

Per un uso sicuro, vi invitiamo a:

- leggere attentamente tutta la documentazione contenuta nel CD allegato prima della messa in funzione dell'apparecchio,
- installare, utilizzare, mantenere e riparare l'apparecchio rispettando le raccomandazioni di KREMLIN REXSON, nonché le normative nazionali e/o locali,
- accertarvi che gli utilizzatori dell'apparecchio abbiano ricevuto adeguata formazione, abbiano perfettamente compreso le regole di sicurezza e le applichino.

PT

Para uma utilização segura, é da sua responsabilidade:

- Ler atentamente todos os documentos incluídos no CD em anexo antes de pör o equipamento em funcionamento,
- Proceder à instalação, utilização, manutenção e reparação do equipamento de acordo com as preconizações de KREMLIN REXSON, bem como com outros regulamentos nacionais e/ou locais aplicáveis,
- Assegurar-se que os utilizadores do equipamento foram devidamente capacitados, compreenderam perfeitamente e aplicam as devidas regras de segurança.

NL

Voor een veilig gebruik dient u:

- alle document op de bijgevoegde cd aandachtig te lezen alvorens het apparaat in werking te stellen,
- het apparaat te installeren, gebruiken, onderhouden en repareren volgens de door KREMLIN REXSON gegeven aanbevelingen en overeenkomstig de nationale en/of plaatselijke reglementeringen,
- zeker te stellen dat de gebruikers van dit apparaat zijn opgeleid, de veiligheidsregels perfect hebben begrepen en dat zij die ook toepassen.

SE

För en säker användning av utrustningen ansvarar ni för följande:

- Läs noga samtliga dokument som finns på den medföljande cd-skivan innan utrustningen tas i drift.
- Installera, använd, underhåll och reparera utrustningen enligt anvisningarna från KREMLIN REXSON och enligt nationella och/eller lokala bestämmelser.
- Försäkra er om att användare av denna utrustning erhållit utbildning, till fullo förstått säkerhetsföreskrifterna och tillämpar dem.

FI

Käytön turvallisuuden varmistamiseksi velvollisuutesi on:

- Lukea huolella kaikki CD:llä olevat asiakirjat ennen laitteiston käyttöönottoa,
- Noudattaa laitteiston asennuksessa, käytössä, kunnossapidossa ja huollossa KREMLIN REXSON in suosituksia sekä kansallisia ja/tai paikallisia määräyksiä,
- Varmistaa, että laitteiston käyttäjät ovat koulutettuja ja ymmärtävät täysin turvallisuusmääräykset ja miten niitä sovelletaan.

PL

Dla zapewnienia bezpiecznego użytkowania na użytkowniku spoczywa obowiązek:

- Uważnego zapoznania się ze wszystkimi dokumentami znajdującymi się na załączonej płycie CD przed pierwszym uruchomieniem urządzenia,
- Instalowania, użytkowania, konserwacji i naprawy urządzenia zgodnie z zaleceniami firmy KREMLIN REXSON oraz z przepisami miejscowymi,
- Upewnienia, że wszyscy przeszkoleni użytkownicy urządzenia zrozumieli zasady bezpieczeństwa i stosują się do nich.

CS

Pro bezpečné používání jste povinni:

- Před uvedením zařízení do provozu si pozorně přečíst veškeré dokumenty obsažené na přiloženém CD,
- Nainstalovat, používat, udržovat a opravovat zařízení v souladu s pokyny firmy KREMLIN REXSON a s národními a/nebo místními legislativními předpisy,
- Ujistit se, že uživatelé tohoto zařízení byli vyškoleni, že dokonale pochopili bezpečnostní pravidla a že je dodržují.

RU

Для целей безопасного использования необходимо:

- Ознакомиться со всеми документами, содержащимися в прилагаемом компакт-диске до ввода оборудования в эксплуатацию;
- Устанавливать, использовать, производить техническое обслуживание и ремонт оборудования в соответствии с рекомендациями KREMLIN REXSON и национальным и/или местным законодательством;
- Убедиться, что пользователи настоящего оборудования прошли подготовку, надлежащим образом усвоили правила безопасности и обеспечивают их соблюдение.

Déclaration(s) de conformité au verso de ce document / Declaration(s) of conformity at the back of this document / Konformitätserklärung(en) auf der Rückseite dieser Unterlage / Declaración (es) de conformidad en el reverso de este documento / Dichiarazione/i di conformità sul retro del presente documento / Declaração(ções) de conformidade no verso do documento / Conformiteitsverklaring(en) op de keerzijde van dit document / Försäkran om överensstämmelse på omstående sida av detta dokument / Vaatimustenmukaisuusvakuutukset tämän asiakirjan kääntöpuolella / Deklaracja(e) zgodności na odwrocie dokumentu / Prohlášení o shodě se nachází/nacházejí na zadní straně tohoto dokumentu / Сертификат(ы) соответствия расположены на оборотной стороне настоящего документа

VALABLE JUSQU'AU 19 AVRIL 2016 **VALID UNTIL 19 APRIL 2016** **GÜLTIG BIS ZUM 19. APRIL 2016** **VALIDEZ HASTA EL 19 DE ABRIL DE 2016** **VALIDO FINO AL 19 APRILE 2016** **APLICÁVEL ATÉ 19 DE ABRIL DE 2016** **GELDIG TOT 19 APRIL 2016** **GÄLLER TILL OCH MED DEN 19 APRIL 2016** **VOIMASSA 19.4.2016 SAAKKA** **WAŻNOŚĆ DO 19 KWIETNIA 2016 R.** **PLATÍ DO 19. DUBNA 2016** **ДЕЙСТВИТЕЛЬНО ДО 19 АПРЕЛЯ 2016 ГОДА**	CE	**DECLARATION CE DE CONFORMITE** **EC DECLARATION OF CONFORMITY** **EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG** **DECLARACIÓN CE DE CONFORMIDAD** **DICHIARAZIONE CE DI CONFORMITÀ** **DECLARAÇÃO CE DE CONFORMIDADE** **EG-VERKLARING VAN OVEREENSTEMMING** **EG-FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE** **EY-VAATIMUKSENMUKAISUUSVAKUUTUS** **DEKLARACJA ZGODNOŚCI CE** **CE PROHLÁŠENÍ O SHODĚ** **ДЕКЛАРАЦИЯ СООТВЕТСТВИЯ CE**

Le fabricant / The manufacturer / Der Hersteller / El fabricante / Il produttore / O fabricante / De fabrikant / Tillverkare / Valmistaja / Producent / Výrobce / Изготовитель:	**KREMLIN REXSON** 150, avenue de Stalingrad 93 240 - STAINS - FRANCE Tél. 33 (0)1 49 40 25 25 - Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

Déclare que le matériel désigné ci-après / Herewith declares that the equipment / erklärt hiermit, dass die / Declara que el material designado a continuación / Dichiara che il materiale sottoindicato / Declara que o material a seguir designado / verklaart dat de hieronder aangeduide apparatuur / Kungör att den utrustning som anges här nedan / ilmoittaa, että alla mainitut laitteistot / Oświadcza, że wymienione poniżej urządzenia / Prohlašuje, že níže uvedené vybavení / Декларирует, что ниженазванное оборудование:

POMPES AIRLESS® FLOWMAX® / AIRLESS PUMPS - FLOWMAX® / AIRLESS® PUMPE - FLOWMAX® / BOMBAS AIRLESS FLOWMAX®

34 A2	40-25 F	
	40-50 F	
	40-130 F	40-130 F2
	65-130 F	65-130 F2

Est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable suivante / Is in conformity with the relevant Union harmonisation legislation / Erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union / es conforme con la legislación de armonización pertinente de la Unión / è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione / in overeenstemming met de desbetteffende harmonisatiewetgeving van de Unie / med den relevanta harmoniserade unionslagstiftningen / on asiaa koskevan unionin yhdenmukaistamislainsäädännön vaatimusten mukainen / jest zgodny z odnośnymi wymaganiami unijnego prawodawstwa harmonizacyjnego / Shoduje se s následující příslušnou evropskou harmonizační legislativou / Соответствует следующим стандартизированным нормам Союза

Directive ATEX / ATEX Directive / ATEX Richtlinie / Directiva ATEX / Direttiva ATEX / Diretiva ATEX / ATEX-Richtijn / ATEX-direktivet / ATEX-direktivi / Dyrektywa ATEX / Směrnice ATEX / Директива ATEX Ex II 2G	**94/9/CE**

Dominique LAGOUGE

Directeur Général / Chief Executive Officer / Generaldirektor / Director General / Direttore Generale / Director Geral / Algemeen Directeur / Generaldirektör / Pääjohtaja / Dyrektor Naczelny / Dyrektor Generalny / Generální ředitel / Генеральный директор

Fait à Stains, le / Established in Stains, on / Geschehen zu Stains, am / En Stains, a / Redatto a Stains, / Vastgesteld te Stains, / Utformat i Stains, den / Stains, Ranska, / Sporządzono w Stains, dnia / Stains, dnia / Издано в г. Стен (Stains) 21/01/2010 - 01/21/2010

VALABLE A PARTIR DU 20 AVRIL 2016 **VALID FROM 20 APRIL 2016** **GÜLTIG AB DEM 20. APRIL 2016** **VALIDEZ A PARTIR DEL 20 DE ABRIL DE 2016** **VALIDO A PARTIRE DAL 20 APRILE 2016** **APLICÁVEL A PARTIR DE 20 DE ABRIL DE 2016** **GELDIG VANAF 20 APRIL 2016.** **GÄLLER FRÅN OCH MED DEN 20 APRIL 2016** **VOIMASSA 20.4.2016 ALKAEN** **WAŻNOŚĆ OD 20 KWIETNIA 2016 R.** **PLATÍ OD 20. DUBNA 2016** **ДЕЙСТВИТЕЛЬНО С 20 АПРЕЛЯ 2016 ГОДА**	CE	**DECLARATION UE DE CONFORMITE** **UE DECLARATION OF CONFORMITY** **EU- KONFORMITÄTSERKLÄRUNG** **DECLARACIÓN UE DE CONFORMIDAD** **DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ UE** **DECLARAÇÃO UE DE CONFORMIDADE** **EU-CONFORMITEITSVERKLARING** **EU-FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE** **EU- VAATIMUKSENMUKAISUUSVAKUUTUS** **DEKLARACJA ZGODNOŚCI UE** **EU PROHLÁŠENÍ O SHODĚ** **ДЕКЛАРАЦИЯ О СООТВЕТСТВИИ НОРМАМ ЕС**

Le fabricant / The manufacturer / Der Hersteller / El fabricante / Il produttore / O fabricante / De fabrikant / Tillverkare / Valmistaja / Producent / Výrobce / Изготовитель:	**KREMLIN REXSON** 150, avenue de Stalingrad 93 240 - STAINS - FRANCE Tél. 33 (0)1 49 40 25 25 - Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

Déclare que le matériel désigné ci-après / Herewith declares that the equipment / erklärt hiermit, dass die / Declara que el material designado a continuación / Dichiara che il materiale sottoindicato / Declara que o material a seguir designado / verklaart dat de hieronder aangeduide apparatuur / Kungör att den utrustning som anges här nedan / ilmoittaa, että alla mainitut laitteistot / Oświadcza, że wymienione poniżej urządzenia / Prohlašuje, že níže uvedené vybavení / Декларирует, что ниженазванное оборудование:

POMPES AIRLESS® FLOWMAX® / AIRLESS PUMPS - FLOWMAX® / AIRLESS® PUMPE - FLOWMAX® / BOMBAS AIRLESS FLOWMAX®

34 A2	40-25 F	
	40-50 F	
	40-130 F	40-130 F2
	65-130 F	65-130 F2

Est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable suivante / Is in conformity with the relevant Union harmonisation legislation / Erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union / es conforme con la legislación de armonización pertinente de la Unión / è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione / in overeenstemming met de desbetteffende harmonisatiewetgeving van de Unie / med den relevanta harmoniserade unionslagstiftningen / on asiaa koskevan unionin yhdenmukaistamislainsäädännön vaatimusten mukainen / jest zgodny z odnośnymi wymaganiami unijnego prawodawstwa harmonizacyjnego / Shoduje se s následující příslušnou evropskou harmonizační legislativou / Соответствует следующим стандартизированным нормам Союза

Directive ATEX / ATEX Directive / ATEX Richtlinie / Directiva ATEX / Direttiva ATEX / Diretiva ATEX / ATEX-Richtijn / ATEX-direktivet / ATEX-direktivi / Dyrektywa ATEX / Směrnice ATEX / Директива ATEX Ex II 2G	**2014/34/UE**
Procédure d'évaluation de la conformité : Module A Documentation technique (Annexe VIII) archivée par : / Conformity assessment procedure: Module A Technical documentation (ANNEX VIII) recorded by: / Verfahren zur Konformitätsbewertung: Modul A Technische Unterlagen (ANLAGE VIII) archiviert durch: / Procedimiento de evaluación de la conformidad: Módulo A Documentación técnica (ANEXO VIII) archivada por: / Procedura di valutazione della conformità: Modulo A Documentazione tecnica (ALLEGATO VIII) archiviata a cura di: / Procedimento de avaliação da conformidade: Módulo A Documentação técnica (ANEXO VIII) arquivada por: / Conformiteitsbeoordelingsprocedure: Module A Technische documentatie (BIJLAGE VIII) gearchiveerd door: / Förfarande för bedömning av överensstämmelse: Modul A Teknisk dokumentation (BILAGA VIII) arkiverad av: / Vaatimustenmukaisuusarviointimenetelmä: moduuli A Tekninen dokumentaatio (LIITE VIII) arkistoitu: / Procedura oceny zgodności: Moduł A Dokumentacji technicznej (ZAŁĄCZNIK VIII) zarchiwizowane przez: / Postup posuzování shody: Modul A Technická dokumentace (PŘÍLOHA VIII) archivována: / Процедура оценки соответствия: Модуль А Техническая документация (ПРИЛОЖЕНИЕ VIII), архивированная: ISSeP Zoning A. Schweitzer Rue de la Platinerie B - 7340 COLFONTAINE BELGIQUE	

Dominique LAGOUGE
Directeur Général / Chief Executive Officer / Generaldirektor / Director General / Direttore Generale / Director Geral / Algemeen Directeur / Generaldirektör / Pääjohtaja / Dyrektor Naczelny / Dyrektor Generalny / Generální ředitel / Генеральный директор

Fait à Stains, le / Established in Stains, on / Geschehen zu Stains, am / En Stains, a / Redatto a Stains, / Vastgesteld te Stains, / Utformat i Stains, den / Stains, Ranska, / Sporządzono w Stains, dnia / Stains, dnia / Издано в г. Стен (Stains) 13/04/2016 - 04/13/2016

FLOWMAX® PUMPE

34 A2

Demontage / Montage

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschulten Personal).

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON
150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX – France
☎ *: 33 (0)1 49 40 25 25* *Fax : 33 (0)1 48 26 07 16*

www.kremlin-rexson.com

VORSICHT :

Bevor ein Eingriff an der Pumpe vorgenommen wird, muss die Druckluftversorgung unterbrochen und die Anlage druckentlastet werden.

Die Pumpe hat die ATEX Zulassung, deswegen darf die Maschine nie geändert werden.
Die Nichtbeachtung dieser Präkonisation könnte unsere Verantwortung nicht übernehmen.

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemässe Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteilen entstehen.

- **VENTILEINHEIT (25)**

Die 4 Schrauben (38) abschrauben und die Ventileinheit entfernen.

Die beide Schrauben (37) abschrauben, um den oberen Körper (36), den Zwischenkörper (31) und den unteren Körper (26) zu trennen.

Den oberen Anschlag (34) abschrauben (34), um die Kugel (28a), den Feder (33) und die Sitzhalterung (27a) erreichen können.

Den unteren Anschlag (30) aufdrücken, um den Sitzhalterung (27b) und die Kugel (28b) entfernen.

Alle Dichtungen (29, 32 und 35) austauschen.

Verschiedene Teile reinigen oder ersetzen, wenn es notwendig ist.

Montage :

Neue Dichtungen montieren und fetten.

Den unteren Anschlag (30), die Kugel (28b) und die Sitzhalterung (27b) in dem Zwischenkörper (31) einführen.

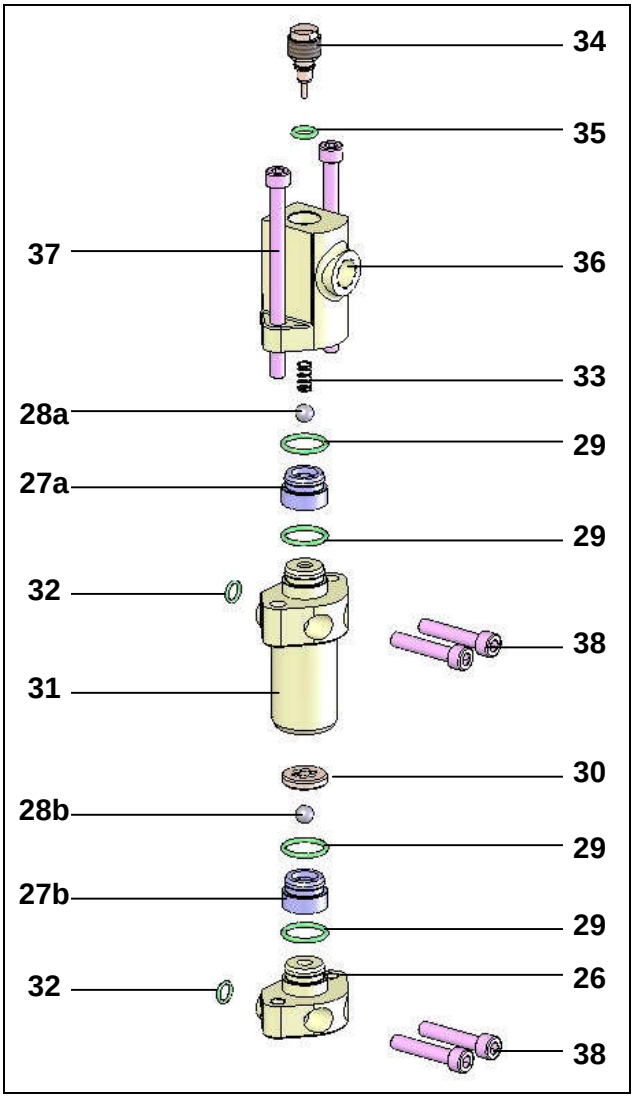
➲ **Die verschiedene Teile in der Achse führen, bis diese Teile in Anschlag in dem Zwischenkörper kommen.**

Die Sitzhalterung (27a) in Anschlag in dem oberen Körper einführen.

Die Kugel (27a) und den Feder (33) einführen.

Das Gewinde des oberen Anschlags (34) und des oberen Körper (36) reinigen. Klebe auf das Gewinde des oberen Anschlags stellen und sie schrauben.

➲ **Wichtig : Die Hebehöhe der Kugel hängt von der guten Montage des oberen Anschlags (34) ab.**



➲ **Wichtig : Die beide Schrauben (37) in dem unteren Körper (26) montieren, ohne die Schrauben festzuschrauben.**

Die Einheit auf dem Hydraulikteil wieder montieren. Die beide Dichtungen (32) aufpassen.

Die 4 Schrauben (38) wieder abschrauben. Langsam festschrauben. Die Schrauben blockieren.

▪ FALTENBALG (2)

Falls Material unterhalb des Luftmotores austritt, ist der Faltenbalg defekt und muß ersetzt werden.

Genauso vorgehen, wie beim Austausch der Ventilscheibe des Saugventils.

Die 4 Schrauben (6) der Saugkammer (1) entfernt wird.

Der Faltenbalg wird befreit, wenn die Saugkammer entfernt wird.

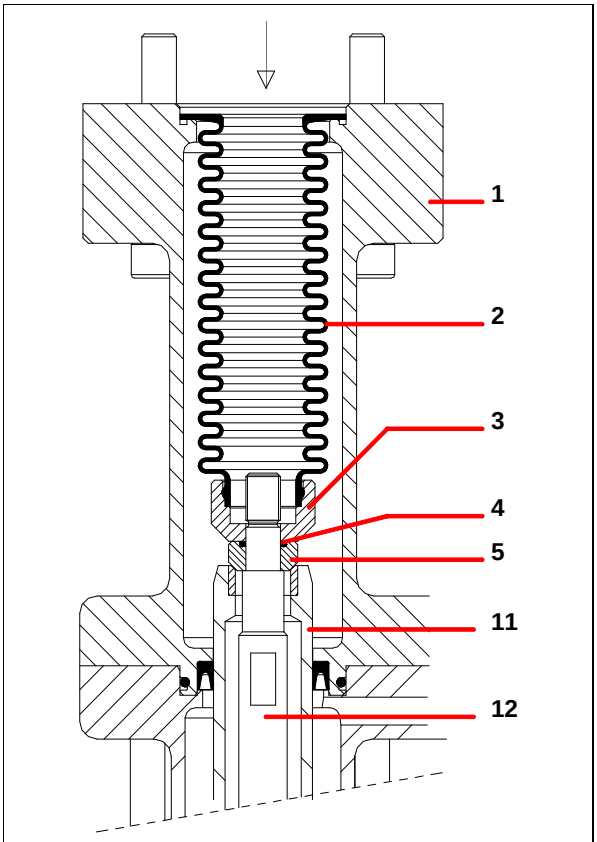
Zur Montage des neuen Faltenbalges, das Klemmstück (3) über den schmalen Ansatz schieben.

Den Faltenbalg über die Luftmotor-Kolbenstange schieben. Kolbenstange (12) mit der Dichtung (4) und der Ventilscheibe (5) in die Luftmotorkolbenstnage einschrauben. (Das Gewinde mit Loctite-Gewindekleber sichern).

Kolbenstange (12) festschrauben, indem man die platte Fläsche der Luftmotorkolbenstange benutzt.

Die Kolbenstange nach oben schieben und die Saugkammer (1) mit den 4 Schrauben (6) wieder montieren. Das Festziehen soll über Kreuz erfolgen. Die Schrauben (6) blockieren.

Die restlichen Teile, wie schon oben beschrieben, zusammenmontieren.



▪ GT-DICHTUNGEN (7 & 16) UND KOLBEN (11)

Alle Ventile entfernen.

Die 6 Befestigungsschrauben (18) abschrauben und die Druckkammer (17) entfernen.

⇒ **Die untere GT-Dichtung (16) herausziehen.**

Den Kolben (11) demontieren. Dafür :

- Die Mutter (14) abschrauben, indem die Stange (12) mit den beiden flachen Zonen gehalten wird.
- Die gelochte Scheibe (13) entfernen.
- Den Kolben (11) nach unten ziehen.
- Den Zylinder (10) demontieren.

⇒ **Die obere GT-Dichtung (7) herausziehen.**

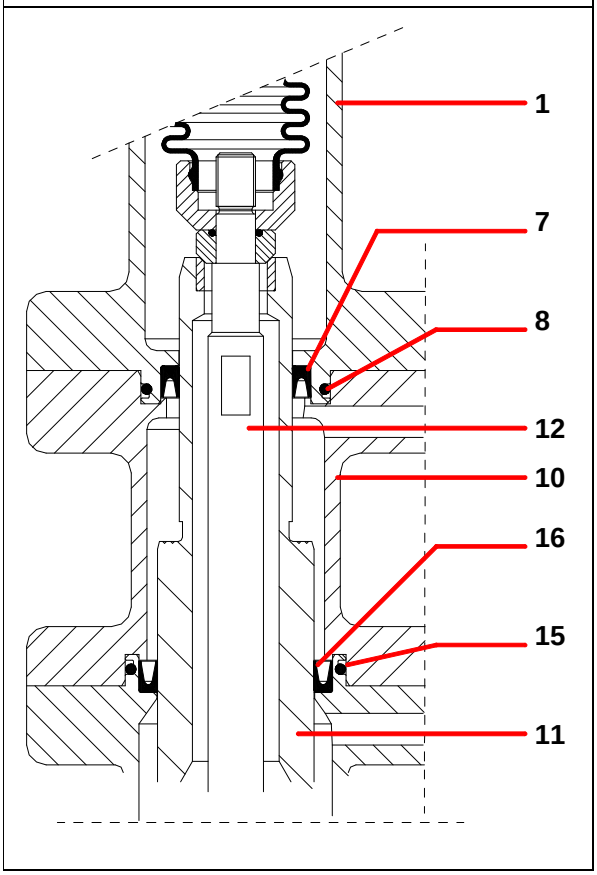
➲ **Die Montagerichtung der neuen Dichtungen (7 & 16) aufpassen.**

In jeden Falls dürfen die beide Dichtungen (8 & 15) erstetzt werden.

Die Einführung des Kolbens (11) in der verkehrten Dichtung (7) während der Montage aufpassen.

➲ **Vorsicht : Vor die Mutter (14) festzuschrauben ,**

- Die Stange (12) in dem Kolben (11) einführen.
- Den Kolben (11) in dem oberen Teil des Zylinders (10) einführen.
- Die Mutter (14) festschrauben, idem die Stange (12) gehalten wird.



- **SAUGVENTIL (5)**

  Ausbau des Materialkolbens : Siehe Kapitel "Obere Dichtung".
  Kolbenstange (12) aus der Luftmotorkolbenstange herausschrauben.
  Ventilscheibe (5) und Dichtung (4) ersetzen, wenn sie ausgewaschen sind.

  ➲ **Achtung !**
  Beim Zusammenbau muß die Kolbenstange (12) mit Gewindekleber Loctite in die Luftmotorkolbenstange eingeschraubt werden.

- **UMSTEUERBLOCK DES LUFTMOTORS**

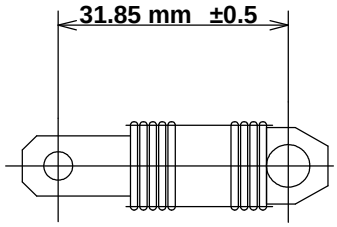
Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemässe Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteilen entstehen.

Die 3 Schrauben CHc (52) abschrauben, um die Luftmotorhaube (51) zu entfernen.

Federhalterung (54) vom Steuerhebel (55) ziehen.

Den Umsteuerblock abschrauben (50).

Den neuen oder reparierten Block wieder montieren.



➲ **: Maße der Montage bei freier Feder.**

Die Anzahl der Federwindungen muß auf beiden Federhalterungen identisch sein.

Bevor Sie alle Teile wieder zusammen schrauben, beachten Sie bitte :

- **Reinigen Sie alle Teile mit einem geeigneten Lösungsmittel.**
- **Falls notwendig, neue Dichtungen einsetzen, nachdem sie mit PTFE-Fett eingeschmiert worden sind.**
- **Kolben und Zylinderinneres einfetten, um die Dichtringe nicht zu verletzen.**
- **Falls notwendig, installieren Sien eue Teile.**

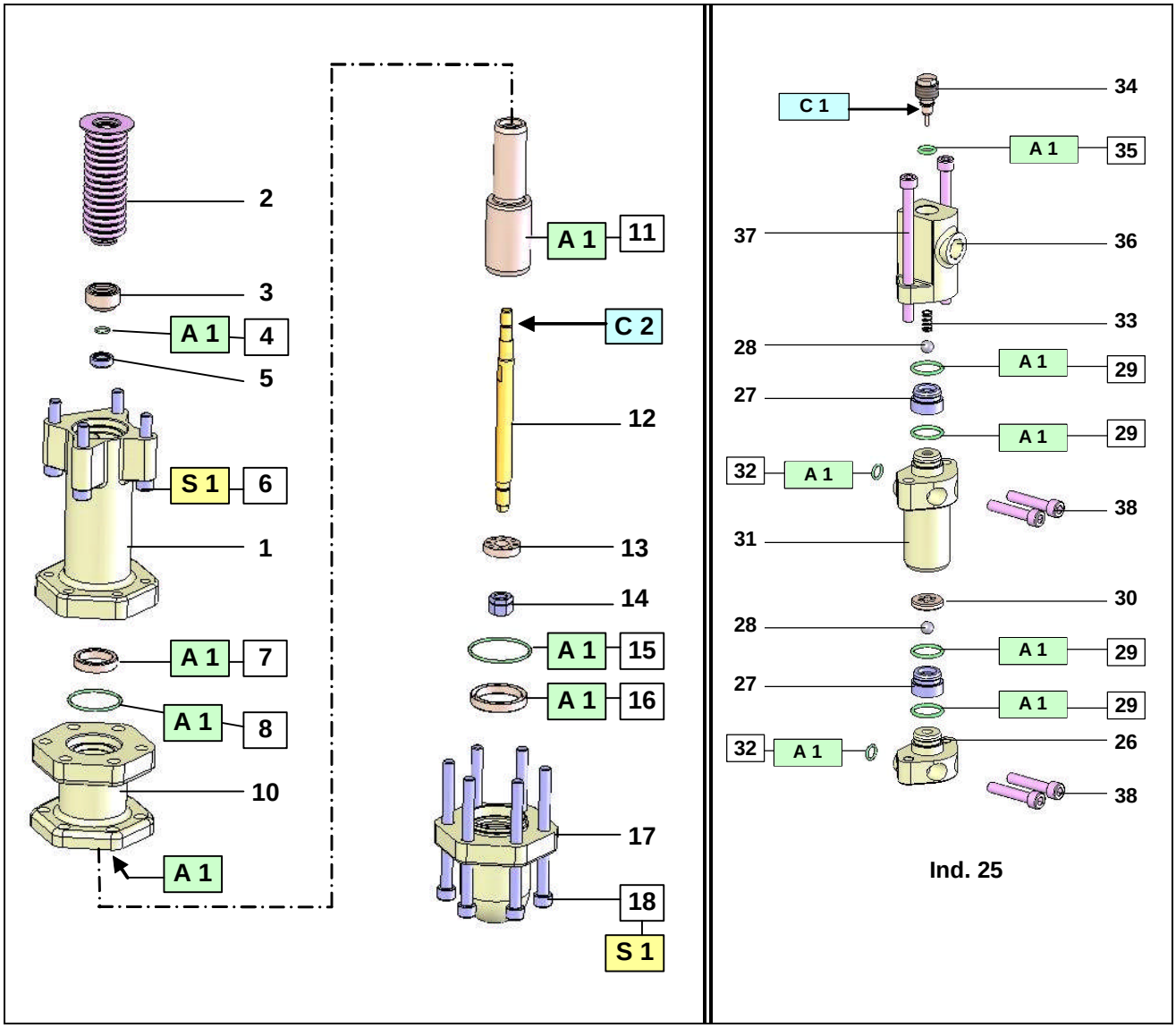
- **VERSCHLEIßTEILE**

Die Pumpenteile, welche mit dem Spritzgut direkt in Verbindung kommen, unterliegen einem gewissen Verschleiß. Die Stärke des Verschleißes hängt von der Einsatzdauer der Pumpe und der Art des Spritzgutes ab.

Beim Einsatz von normalen Produkten ohne abrasive Füllstoffe oder chemisch agressiven lösemitteln kann mit folgender Lebendauer gerechnet werden :

- **1 Mio. Pumpenhübe für GT- Dichtungen.**
- **10 Mio. Pumpenhübe für den Faltenbalg.**

▪ MONTAGE HINWEISE

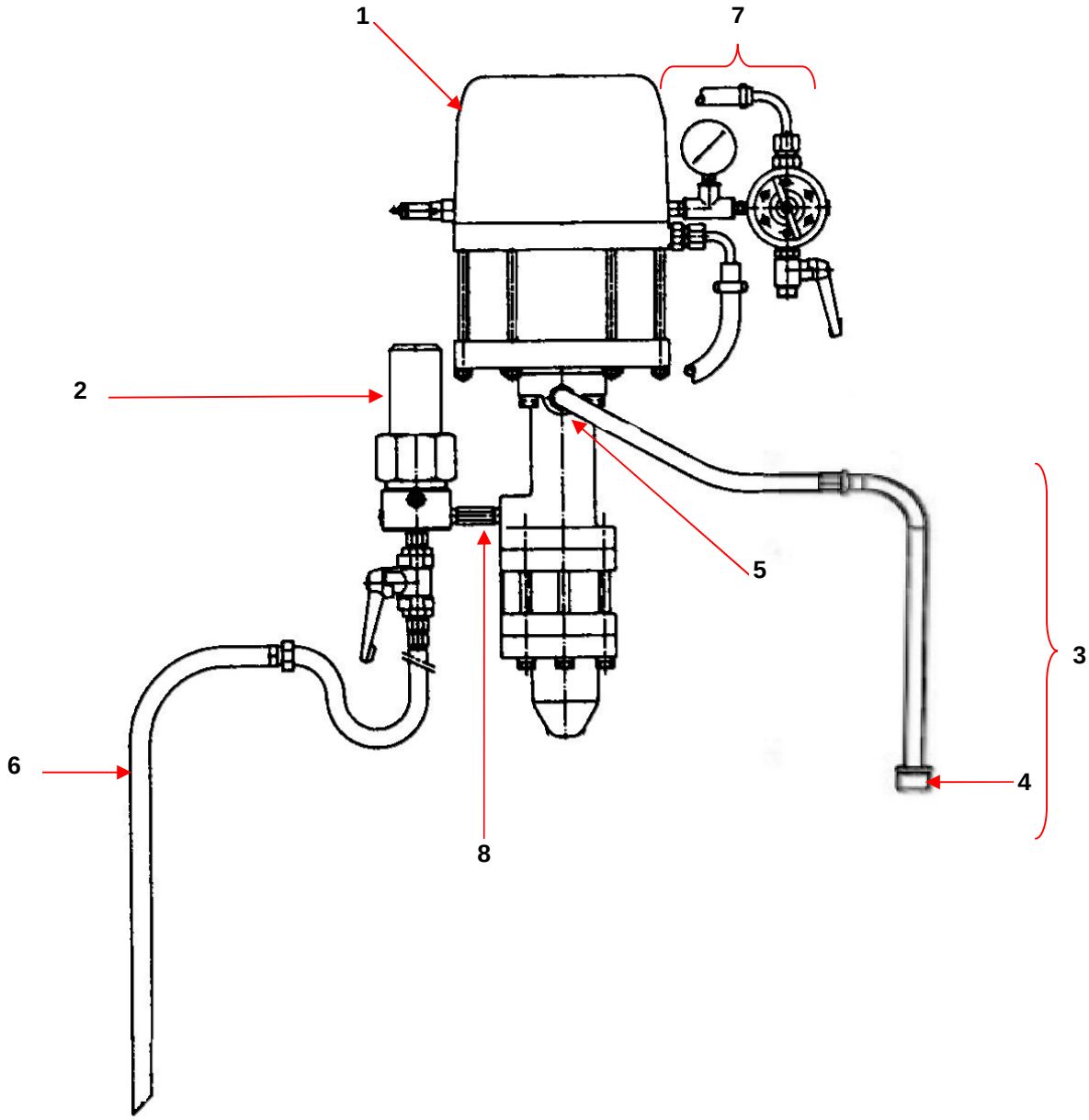


Ind. 25

Pos.	Montage-Hinweis	Bezeichnung	Artikel-Nr.
A 1	PTFE-Fett	Tube "TECHNILUB" Fett (10 ml)	560.440.101
C 1	Dichter Anaerobie-Kleber (z.B. Loctite 577)		
C 2	Mittelstarker Anaerobie-Kleber, (z.B. Loctite 222)		
S 1	Anziehmoment 40 Nm		

Doc. 573.300.050 Date/Datum/Fecha : 19/09/13 Annule/Cancels/ Ersetzt/Anula : 10/02/12	**Modif. / Änderung :** # Ind. 3 (049 596 110 → 149 596 150) + Ind. 4 (149 591 400 → 149 596 152) + options / on request / optional / opciones	**Pièces de rechange** **Spare parts list** **Ersatzteilliste** **Piezas de repuesto**

34 A2	**POMPE FLOWMAX ® AIRLESS® / FLOWMAX ® AIRLESS PUMP** **FLOWMAX ® AIRLESS ® PUMPE / BOMBA FLOWMAX ® AIRLESS ®**


1
7
2
5
3
6
4
8

POMPE MURALE 34 A2 INOX	WALL MOUNTED PUMP, MODEL 34 A2 STAINLESS STEEL	#
WANDANLAGE 34 A2 EDELSTAHL	BOMBA MURAL 34 A2 INOX	151.740.700

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
1	**-**	**Pompe nue 34 A2**	**Bare pump, model 34 A2**	**Pumpe 34 A2, nackt**	**Bomba sola, tipo 34 A2**	**1**
-	144 920 400	▪ Moteur (voir Doc. 573.004.050)	▪ Air motor (refer to Doc. 573.004.050)	▪ Luftmotor (siehe Dok. 573.004.050)	▪ Motor (consultar Doc. 573.004.050)	1
-	144 910 700	▪ Hydraulique A2 inox (voir Doc. 573.301.050)	▪ Fluid section, model A2 stainless steel (refer to Doc. 573.301.050)	▪ Hydraulikteil A2 Edelstahl (siehe Dok. 573.301.050)	▪ Hidráulica A2 inox (consultar Doc. 573.301.050)	1
2	155 580 400	Filtre AIRLESS 3/8 en inox (voir Doc. 573.299.050)	AIRLESS filter, 3/8, stainless steel (refer to Doc. 573.299.050)	AIRLESS- Filter 3/8 aus Edelstahl (siehe Dok. 573.299.050)	Filtro AIRLESS 3/8 de inox (consultar Doc. 573.299.050)	1
3	149 596 150	Canne d'aspiration Ø 25 (Lg. 600 mm)	Suction rod Ø 25 (Length 600 mm)	Saugschlauch Ø 25 (Länge 600 mm)	Caña de aspiración Ø 25 (Longitud 600 mm)	1
4	149 596 152	▪ Crépine Ø 25	▪ Strainer Ø 25	▪ Siebkörbe Ø 25	▪ Piña Ø 25	1
5	055 580 301	Raccord inox MM 3/8 NPT	Nipple , double male, stainless steel, 3/8 NPT	Doppelnippel Edelstahl AG 3/8 NPT	Racor inox MM 3/8 NPT	1
6	049 596 000	Canne de purge en inox	Drain rod, stainless steel	Entleerungsschlauch, Edelstahl	Caña de purga inox	1
7	144 920 200	Equipement d'air (voir Doc. 573.403.050)	Air supply (refer to Doc. 573.403.050)	Luftausrüstung (siehe Dok. 573.403.050)	Equipo de aire (consultar Doc. 573.403.050)	1
8	050 102 437	Raccord droit inox M 1/2 BSP - M 26 x 125	Straight fitting, stainless steel, double male, 1/2 BSP - 26 x 125	Gerader Nippel Edelstahl AG 1/2 BSP - AG M 26 x 1,25	Racor recto inox M 1/2 BSP - M 26 x 125	1

POMPE 34 A2 MOBILE	34 A2 CART-MOUNTED PUMP	#
PUMPE 34 A2 , FAHRBAR	BOMBA 34 A2 MÓVIL	151.740.750

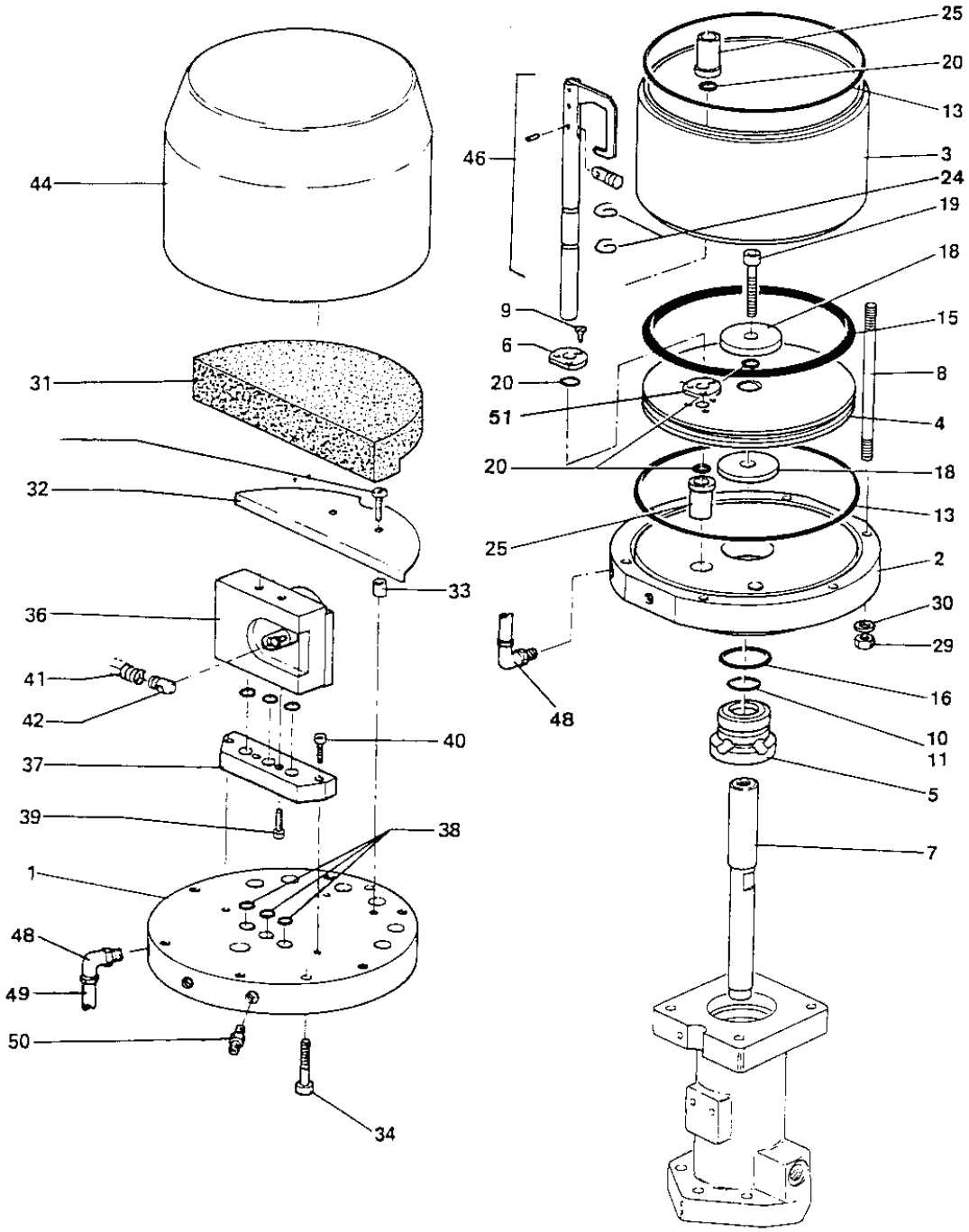
Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
-	151 740 700	Pompe murale	Wall mounted pump	Wandanlage	Bomba mural	1
-	051 730 110	Chariot (1 bras) (voir Doc. 578.064.110)	Cart (1 arm) (refer to Doc 578.064.110)	Fahrgestell (1 Arm) (siehe Dok. 578.064.110)	Carretilla (1 brazo) (consultar Doc. 578.064.110)	1

OPTIONS - ON REQUEST - OPTIONEN - OPCIONES

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
3	149 596 160	Canne d'aspiration Ø 25 pour fût 200L (Lg. 1m)	Suction rod Ø 25 for drum 200L (Length : 1m)	Saugschlauch Ø 25 für 200 L Fässer (Länge : 1m)	Caña de aspiración Ø 25 para bidón de 200L (Longitud : 1m)	1
4	149 596 152	▪ Crépine Ø 25	▪ Strainer Ø 25	▪ Siebkörbe Ø 25	▪ Piña Ø 25	1

Doc. 573.004.050 Date/Datum/Fecha : 22/10/13 Annule/Cancels/ Ersetzt/Anula : 09/06/11	**Modif. / Änderung :** # 144 630 450 → 044 630 400 (ind.36 / Pos. 36)	**Pièces de rechange** **Spare parts list** **Ersatzteilliste** **Piezas de repuesto**

MOTEUR A AIR, modèle 2000-2	**AIR MOTOR, model 2000-2**	**#**
LUFTMOTOR, Modell 2000-2	**MOTOR DE AIRE, tipo 2000-2**	**144.920.400**



Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
1	044 920 301	Fond moteur supérieur	Upper flange	Oberer Motorflansch	Fondo motor superior	1
2	044 920 302	Fond moteur inférieur	Lower flange	Unterer Motorflansch	Fondo motor inferior	1
*3	044 920 306	Cylindre	Cylinder	Zylinder	Cilindro	1
*4	044 920 303	Piston	Piston	Kolben	Pistón	1
5	044 920 105	Palier inférieur	Lower bearing	Wellenlager	Palier inferior	1
6	044 910 204	Palier	Bearing	Lager	Palier	1
7	044 910 012	Tige moteur	Rod, air motor	Kolbenstange	Eje del motor	1
8	044 910 017	Tirant	Tie rod	Haltebolzen	Tirante	6
9	932 221 166	Vis Hc F 90° - M 4 x 12	Screw, Hc F 90°-M 4 x 12	Schraube Hc F 90” - M 4 x 12	Tornillo Hc F 90° - M 4 x 12	3
10	144 585 354	Joint Ø 23 (pochette de 10)	O-Ring Ø 23 (package of 10)	O-Ring Ø 23 (10er Pack)	Junta Ø 23 (bolsa de 10)	1
11	044 720 016	Bague d'étanchéité	Ring	Dichtungsring	Anillo de estanquidad	1
13	050 068 400	Joint	Seal	O-Ring	Junta	2
15	909 130 365	Bague R 63	Ring, R 63	O-Ring R 63	Anillo R 63	1
16	909 130 425	Bague R 23	Ring, R 23	O-Ring R 23	Anillo R 23	1
18	044 890 107	Butée de piston	Piston thrust	Kolbenanschlag	Tope de pistón	2
19	930 151 502	Vis CHc M 10 x 40	Screw, CHc M 10 x 40	Schraube CHc M 10x14	Tornillo, CHc M 10 x 40	1
20	144 579 923	Joint R 8 bis (pochette de 10)	Seal, R 8 bis (package of 10)	O-Ring R 8 bis (10er Pack)	Junta R 8 bis (bolsa de 10)	4
24	902 202 110	Truarc D9	Circlips D9	Sicherungsring D9	Circlips D9	2
25	044 650 018	Bague de guidage	Guide ring	Führungsbuchse	Anillo guía	2
29	953 010 019	Ecrou HM 8	Nut, HM 8	Mutter HM 8	Tuerca HM 8	6
30	963 040 019	Rondelle MN 8	Washer, MN 8	Scheibe MN 8	Arandela MN 8	6
31	044 920 304	Silencieux	Muffler	Schalldämpfer	Silenciador	1
32	044 920 305	Support silencieux	Support, muffler	Schalldämpferhalterung	Soporte silenciador	1
33	539 090 103	Entretoise polyamide (lg. 10 mm)	Spacer, polyamid (length : 10 mm / 13/32")	Zwischenstück aus Polyamid (Länge 10 mm)	Tirante poliamida (10 mm de largo)	2
34	933 151 497	Vis CHc M 6 x 40	Screw, CHc M 6 x 40	Schraube CHc M 6 x 40	Tornillo CHc M 6 x 40	3
35	906 120 705	Vis Poelier M 6 x 16	Screw, M 6 x 16	Schraube M 6 x 16	Tornillo M 6 x 16	2
*36	044 630 400	Ensemble bloc inverseur (voir Doc. 573.087.040)	Reversing block assembly (refer to Doc. 573.087.040)	Umsteuerblockanlage (siehe Dok. 573.087.040)	Conjunto bloque inversor (consultar Doc. 573.087.040)	1

MOTEUR A AIR, modèle 2000-2 **AIR MOTOR, model 2000-2** **# 144.920.400**
LUFTMOTOR, Modell 2000-2 **MOTOR DE AIRE, tipo 1000-2**

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
37	046 230 005	Embase	Base	Grundplatte	Base	1
38	909 420 257	Bague O Ring 9,25 x 12,81 x 1,78	O Ring , 9,25 x 12,81 x 1,78	O-Ring , 9,25 x 12,81 x 1,78	Anillo O Ring 9,25 x 12,81 x 1,78	3
39	932 151 277	Vis CHc M 6 x 20	Screw, CHc M 6 x 20	Schraube, CHc M 6 x 20	Tornillo CHc M 6 x 20	2
40	930 151 446	Vis CHc M 8 x 35	Screw, CHc M 8 x 35	Schraube, CHc M 8 x 35	Tornillo CHc M 8 x 35	2
41	050 311 232	Ressort inverseur	Spring, reversing block	Umschaltfeder	Muelle del inversor	1
42	044 570 131	Chape femelle	Link, female	Verbindungsflansch	Unión hembra	1
44	046 180 006	Cloche	Cover	Haube	Campana	1
46	044 910 250	Fourchette de commande équipée	Control fork assembly	Umsteuerstange	Horquilla de mando equipada	1
48	905 120 988	Coude M 3/8 - tube 10 x 12	Elbow, M 3/8 - tube 10 x 12 / 13/32" x 15/32	Winkel M 3/8 - Schlauch 10 x 12	Codo M 3/8 - tubería 10 x 12	2
49	539 310 101	Tuyau noir 8 x 12 - lg. 0.2 m	Hose 8 x 12 - Length : 0.2 m / 7" 7/8	Schwarzer Schlauch 8 x 12 - Länge 0,2 m	Tubería 8 x 12 - 0.2 m de largo	1
50	050 102 411	Raccord M 3/8 -M 18 x 35	Fitting, double male, 3/8 - 18 x 35	Doppelnippel 3/8 -18 x 35	Racor M 3/8 - M 18 x 35	1
51	044 910 210	Joint de palier	Seal, bearing	Dichtungsring	Junta de palier	1
-	901 180 024	Câble de mise à la terre (Lg. 5 m)	Ground (Length 5 m / 196.85")	Erdungskabel (L. 5 m)	Cable de puesta a tierra (5 m de largo)	1
-	963 300 016	Rondelle	Washer	Scheibe	Arandela	1
-	934 011 196	Vis H 6 x 16	Screw, H 6 x 16	Schraube H 6 x 16	Tornillo H 6 x 16	1

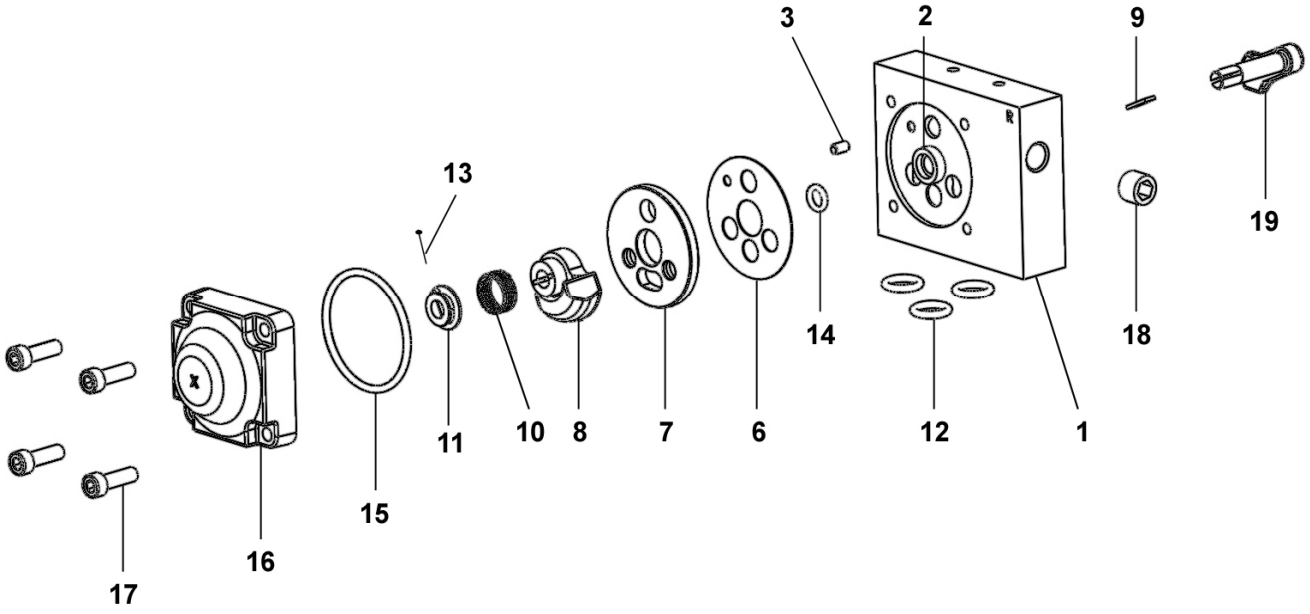
*	**144.929.902**	**Pochette de joints (ind. 10, 11, 13, 15, 16, 20, 38, 41 + pochette de joints du bloc inverseur)**	**Package of seals (ind. 10, 11, 13, 15, 16, 20, 38, 41 + package of seals of the reversing block)**	**Dichtungskit (Pos. 10, 11, 13, 15, 16, 20, 38, 41 + Dichtungssatz für Umschaltblock)**	**Bolsa de juntas (ind. 10, 11, 13, 15, 16, 20, 38, 41 + bolsa de juntas del bloque inversor)**	**1**
*	**144.929.912**	**Pochette de maintenance (ind. 24, 25 + pochette de joints moteur + ind. 3, 5, 7, 8, 13 de l'inverseur)**	**Servicing kit (ind. 24, 25 + package of seals of the air motor + ind. 3, 5, 7, 8, 13 of the reversing block)**	**Servicekit (Pos. 24, 25 + Dichtungssatz für Motor + Pos. 3, 5, 7, 8, 13 für Umschaltungsblock)**	**Bolsa de mantenimiento (ind. 24, 25 + bolsa de juntas motor + ind. 3, 5, 7, 8, 13 del inversor)**	**1**

* Pièces de maintenance préconisées.
* Preceding the index number denotes a suggested spare part.
* Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile.
* Piezas de mantenimiento preventivas.

Nota : Pour les références commençant par 5, préciser la longueur à la commande
Nota : When ordering a spare part whose the first digit is 5, specify the required length.
Hinweiss : Bei Artikel - Nummern, die mit einer 5 beginnen, muss die länge angegeben werden.
Nota : Cuando encarga Vd. una pieza de repuesto que empieza por un 5, precise Vd. la longitud necesaria.

Doc. 573.087.040 Date/Datum/Fecha : 03/06/14 Annule/Cancels/ Ersetzt/Anula : 03/01/14	**Modif. / Änderung :** Eclaté / Exploded view / Explosions-zeichnung / Vista	**Pièces de rechange** **Spare parts list** **Ersatzteilliste** **Piezas de repuesto**

BLOC INVERSEUR	**REVERSING-BLOCK**	#
UMSTEUERBLOCK	**BLOQUE INVERSOR**	**044.630.400**



BLOC INVERSEUR	REVERSING-BLOCK	#
UMSTEUERBLOCK	BLOQUE INVERSOR	044.630.400

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
*	144 630 410	Corps équipé	Block assembly, reversing	Umsteuerblock komplett	Cuerpo equipado	1
1	N C / N S	▪ Corps	▪ Body	▪ Körper	▪ Cuerpo	1
2	N C / N S	▪ Bague de guidage	▪ Guide ring	▪ Führungsbuchse	▪ Anillo guía	1
3	N C / N S	▪ Goupille ∅ 4 x 8	▪ Pin ∅ 4 x 8	▪ Splint ∅4 x 8	▪ Pasador ∅ 4 x 8	1
-	N C / N S	▪ Butée (collée sur corps ind.2)	▪ Stop (glued on part ind. 2)	▪ Anschlag (auf Körper geklebt ind.2)	▪ Tope (pegado en cuerpo índ. 2)	2
-	N C / N S	▪ Roulement à bille	▪ Ball bearing	▪ Kugellager	▪ Rodamiento de bolas	1
*6	144 579 912	Joint de glace fixe (x 10)	Gasket seal (x 10)	Flachdichtung (x 10)	Junta de espejo fijo (x 10)	1
*7	046 170 508	Glace fixe	Base, fixed	Ventilplatte	Espejo fijo	1
*8	044 570 324	Glace mobile	Base, mobile	Ventilschieber	Espejo móvil	1
9	044 570 325	Clavette	Pin	Paßfeder (Keil)	Pasador	1
10	921 140 102	Ressort	Spring	Feder	Muelle	1
11	044 571 006	Butée de ressort	Stop, spring	Federführung	Tope de muelle	1
*12	144 579 922	Bague R 10 (x 10)	Ring, R 10 (x 10)	O Ring R 10 (x 10)	Anillo, R 10 (x 10)	3
*13	144 579 911	Goupille fendue (pochette de 10 goupilles + 1 butée ind. 11)	Pin (package of 10 pins + 1 stop ind. 11)	Splint (Satz à 10 Stück + 1 Führung Pos. 11)	Pasador (bolsa de 10 pasadores + 1 tope índ. 11)	1
*14	144 579 910	Bague R 6a (x 10)	Ring, R 6a (x 10)	O Ring, R 6a (x 10)	Anillo, R 6a (x 10)	1
*15	N C / N S	Joint de couvercle	Seal, cover	Deckeldichtung	Junta de tapa	1
16	144 630 415	Couvercle	Cover	Deckel	Tapa	1
17	933 151 277	Vis CHc M 6x20	Screw, CHc M 6x20	Schraube, CHc M 6x20	Tornillo, CHc M 6x20	4
18	906 333 102	Bouchon 1/4 BSP	Plug, 1/4 BSP	Blindstopfen, 1/4 BSP	Tapón, 1/4 BSP	1
19	046 170 510	Levier	Lever, control	Umsteuerhebel	Leva	1

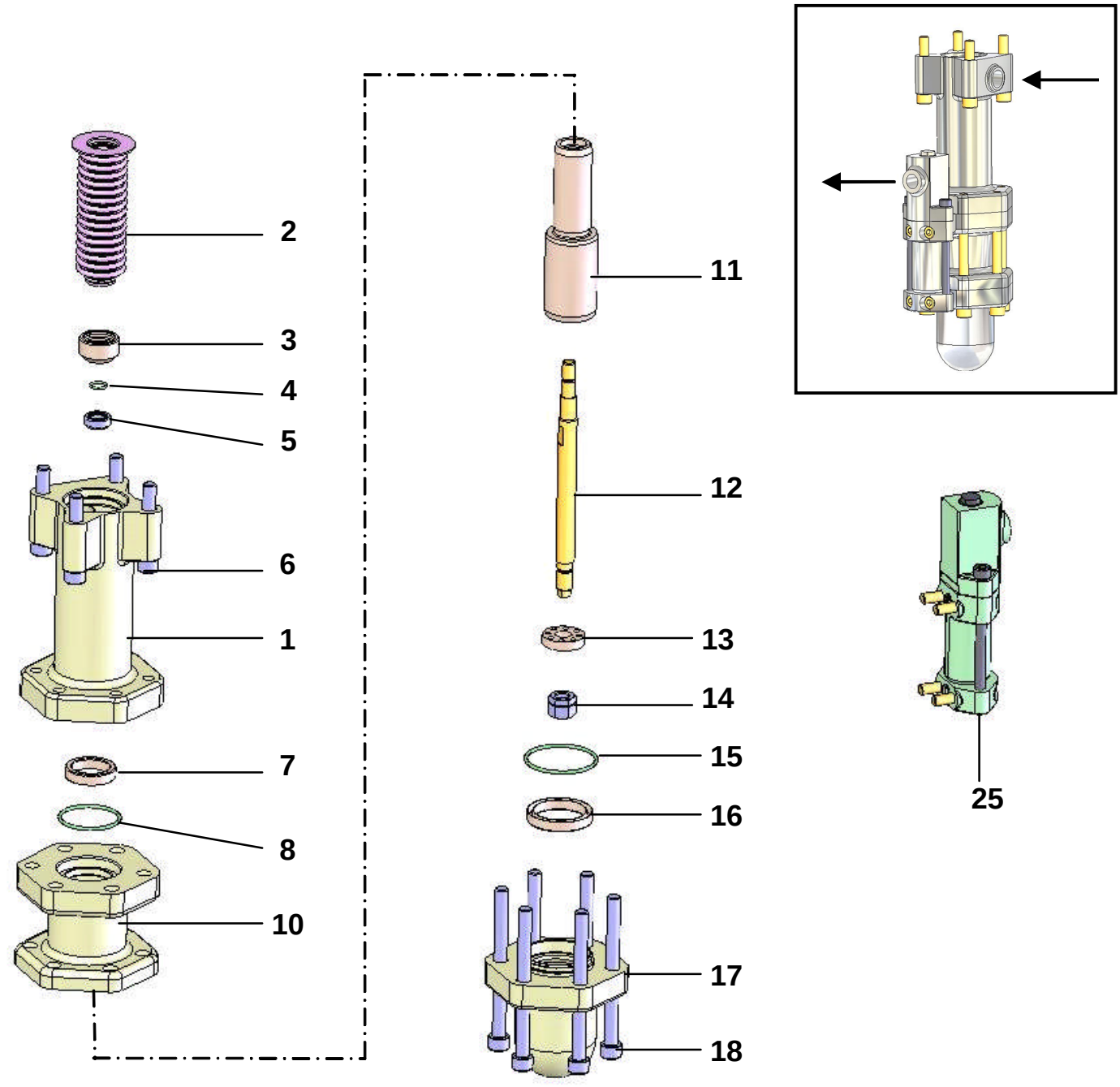
*****	**146 270 950**	**Pochette de joints (ind. 6, 12(x3), 14, 15)**	**Package of seals (ind. 6, 12(x3), 14, 15)**	**Dichtungssatz (bestehend aus Pos. 6, 12(x3), 14, 15)**	**Bolsa de juntas (índ. 6, 12(x3), 14, 15)**	**1**
*****	**144 630 425**	**Pochette de maintenance glaces (ind. 7, 8)**	**Servicing kit - bases (ind. 7, 8)**	**Servicekit - Ventil (Pos. 7, 8)**	**Bolsa de mantenimiento - espejos (índ. 7, 8)**	**1**

* Pièces de maintenance préconisées.
* Preceding the index number denotes a suggested spare part.
* Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile.
* Piezas de mantenimiento preventivas.

N C : Non commercialisé.
N S : Denotes parts are not serviceable.
N S : Bezeichnete Teile gibt es nicht einzeln, sondern nur komplett .
N S : no suministrado.

Doc. 573.301.050 Date/Datum/Fecha : 09/06/11 Annule/Cancels/ Ersetzt/Anula : 06/06/07	**Modif. /Änderung :** Mise à jour / Update / Aktualisierung / Actualización	**Pièces de rechange** **Spare parts list** **Ersatzteilliste** **Piezas de repuesto**

A2	**HYDRAULIQUE inox / FLUID SECTION, stainless steel** **HYDRAULIKTEIL, Edelstahl / HIDRÁULICA, inox**	**#** **144.910.700**

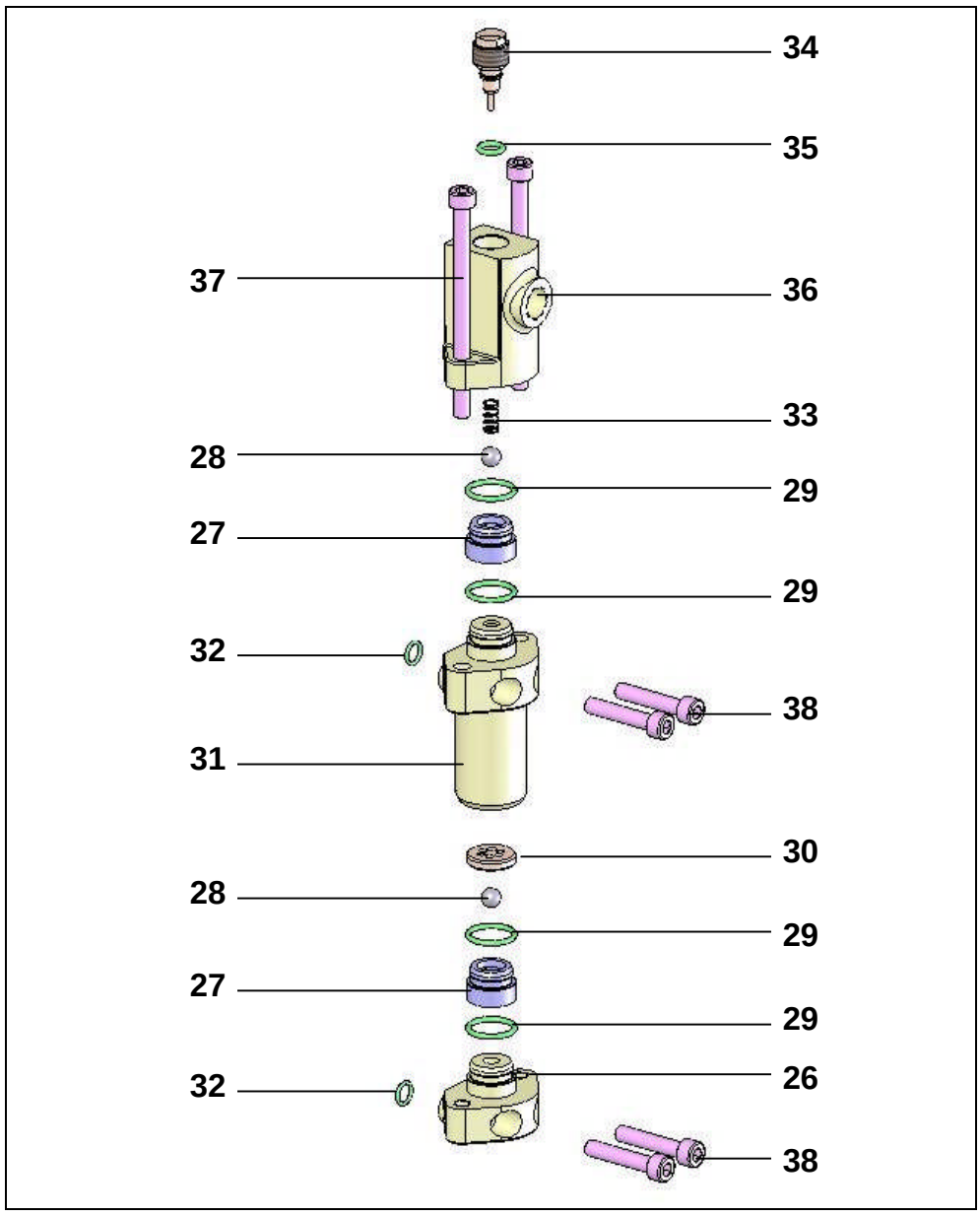


Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
* 1	044.910.701	Corps d'aspiration	Suction body	Saugkammer	Cuerpo de aspiración	1
* 2	144.890.208	Soufflet (polyéthylène)	Bellows (Polyethylene)	Faltenbalg (Polyäthylen)	Fuelle (polietileno)	1
3	044.910.011	Jupe	Skirt	Klemmstück	Faldón	1
4	129.209.902	Joint PTFE (les 5)	Seal, PTFE (pack of 5)	Dichtung PTFE (5 St.)	Junta PTFE (bolsa de 5)	1
5	044.910.010	Clapet de remplissage	Filling valve	Füllensventil	Válvula de llenado	1
6	930.151.603	Vis CHc M 10 x 60	Screw, CHc M 10 x 60	Schraube, M 10 x 60	Tornillo CHc M 10 x 60	4
7	909.150.207	Joint GT (supérieur) (∅ 38)	Upper seal (GT) (∅ 38)	Obere GT-Dichtung (∅ 38)	Junta GT (superior) (∅ 38)	1
8	109.420.506	Joint FEP/FPM (∅ 42) (pochette de 5)	O-Ring (FEP/FPM) (∅ 42) (pack of 5)	O-Ring FEP/FPM (∅ 42) (5 St.)	Junta FEP/FPM (∅ 42) (bolsa de 5)	1
* 10	044.910.702	Cylindre	Cylinder	Zylinder	Cilindro	1
* 11	044.910.001	Piston	Piston	Kolben	Pistón	1
12	044.910.005	Tige d'accouplement	Tie-rod	Kopplungsstange	Eje de acoplamiento	1
13	044.910.007	Butée	Shutter	Anschlag	Tope	1
14	906.011.157	Ecrou frein	Nut	Bremsmutter	Tuerca	1
15	109.420.507	Joint FEP/FPM (∅ 50) (pochette de 5)	O-Ring (FEP/FPM) (∅ 50) (pack of 5)	O-Ring FEP/FPM (∅ 50) (5 St.)	Junta FEP/FPM (∅ 50) (bolsa de 5)	1
16	909.150.228	Joint GT (inférieur) (∅ 49)	Lower seal (GT) (∅ 49)	Untere GT-Dichtung (∅ 49)	Junta GT (inferior) (∅ 49)	1
17	044.910.703	Chambre d'aspiration	Suction chamber	Saugenkammer	Cámara de aspiración	1
18	930.151.792	Vis CHc M 10 x 120	Screw, CHc M 10 x 120	Schraube, CHc M10x120	Tornillo CHc M 10 x 120	6

Ind. 25	Ensemble clapets / Valves assembly / Ventile kpl / Conjunto Válvulas

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
26	044.910.711	Corps inférieur	Lower body	Unteres Ventilkörper	Cuerpo inferior	1
27	044.910.714	Support de siège	Seat holder	Sitzhalterung	Soporte de asiento	2
28	907.414.223	Bille ∅ 9,52 inox 440C	Ball ∅ 9,52, stainless steel, 440 C	Kugel ∅ 9,52 Edelstahl 440C	Bola ∅ 9,52, inox 440C	2
29	NCS / NSS	Joint, FEP/FPM	O-Ring, FEP/FPM	O-Ring, FEP/FPM	Junta, FEP/FPM	4
30	044.910.716	Butée de bille inférieure	Stop, ball (lower)	Unterer Kugelanschlag	Tope de bola inferior	1
31	044.910.712	Corps intermédiaire	Intermediate body	Zwischenkörper	Cuerpo intermediario	1
32	NCS / NSS	Joint, FEP/FPM	O-Ring, FEP/FPM	O-Ring, FEP/FPM	Junta, FEP/FPM	2
33	050.311.246	Ressort	Spring	Feder	Muelle	1
34	044.910.717	Butée supérieure	Upper stop	Oberer Kugelanschlag	Tope superior	1
35	NCS / NSS	Joint, FEP/FPM	O-Ring, FEP/FPM	O-Ring, FEP/FPM	Junta, FEP/FPM	1
36	044.910.713	Corps supérieur	Upper body	Oberer Körper	Cuerpo superior	1
37	88 612	Vis CHc M 8x110	Screw, CHc M 8x110	Schraube, CHc M 8x110	Tornillo, CHc M 8x110	2
38	88 154	Vis CHc M 8x40	Screw, CHc M 8x40	Schraube, CHc M 8x40	Tornillo, CHc M 8x40	4

Ind. 25



*	144.910.798	Pochette de joints pour clapets (Ind. 29x4, 32x2, 35)	Package of seals for valves (Ind. 29x4, 32x2, 35)	Dichtungssatz für Ventile (Pos. 29x4, 32x2, 35)	Bolsa de juntas para válvulas (Ind. 29x4, 32x2, 35)	1
*	144.910.799	Pochette de joints pour l'hydraulique A2 (Ind. 4, 7, 8, 14, 15, 16)	Package of seals for A2 fluid section (ind. 4, 7, 8, 14, 15, 16)	Dichtungssatz für A2-Hydraulikteil (beinhaltet Pos. 4, 7, 8, 14, 15, 16)	Bolsa de juntas para hidráulica A2 (ind. 4, 7, 8, 14, 15, 16)	1
*	144.910.797	Pochette de maintenance (ind. 5, 27, 28, 33 + pochettes de joints : # 144.910.798 & 144.910.799)	Servicing kit (ind. 5, 27, 28, 33 + packages of seals, # 144.910.798 & 144.910.799)	Servicekit (beinhaltet Pos. 5, 27, 28, 33, und die Dichtungssätze Nr. 144.910.798 & 144.910.799)	Bolsa de reparación (ind. 5, 27, 28, 33 + bolsas de juntas : # 144.910.798 & 144.910.799)	1

* Pièces de maintenance préconisées tenues en stock.
* Preceding the index number denotes a suggested spare part.
* Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile.
* Piezas de mantenimiento preventivas a tener en stock.

N C S : Non commercialisé seul.
N S S : Denotes parts are not serviceable separately.
N S S : Bezeichnete Teile gibt es nicht einzeln, sondern nur komplett.
N S S : no suministrado por separado.

Doc. 573.403.050 Date/Datum/Fecha : 09/06//11 Annule/Cancels/ Ersetzt/Anula : 11/08/08	**Modif. /Änderung :** Mise à jour / Update / Aktualisierung / Actualización	**Pièces de rechange** **Spare parts list** **Ersatzteilliste** **Piezas de repuesto**

EQUIPEMENT D'AIR / AIR SUPPLY / LUFTAUSRÜSTUNG / EQUIPO DE AIRE
Avec 1 détendeur / with 1 air regulator / mit 1 Druckminderer / con 1 manorreductor ,
Mod. 1/2"

➢ Moteur / Motor, Mod. 1000-4 & 2000-4

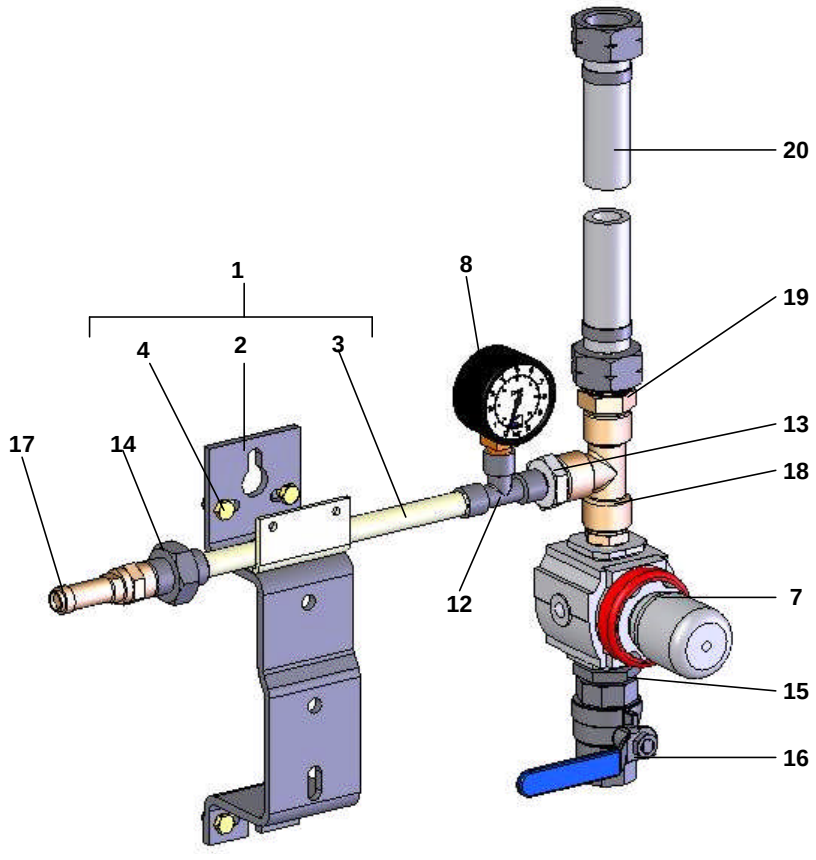
Equipement d'air (pour moteur 1000-4 ou 2000-4)

Air supply (for air motor, model 1000-4 or 2000-4)

Luftausrüstung (für Luftmotor 1000-4 oder 2000-4)

Equipo de aire (para motor, tipo 1000-4 o 2000-4)

 # 151.790.160



Pièces communes - Common parts - Gleiche Teile - Partes comunes

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
1	**044.910.121**	**Support pompe équipé**	**Pump bracket assembly**	**Komplette Pumpenhalterung**	**Soporte de bomba equipado**	**1**
2	044.910.122	▪ Support pompe	▪ Pump bracket	▪ Pumpenhalterung	▪ Soporte de bomba	1
3	051.751.011	▪ Support équipement d'air	▪ Air supply bracket	▪ Luftausrüstungs-halterung	▪ Soporte equipo de aire	1
4	144.910.129	▪ Pochette de 4 vis, 4 écrous, 4 rondelles	▪ Pack of 4 screws, 4 nuts, 4 washers	▪ Satz à 4 Schrauben, 4 Muttern, 4 Scheiben	▪ Bolsa de 4 tornillos,4 tuercas, 4 arandelas	2
* 7	016.470.000	Détendeur d'air 1/2 – 0-10 bar – (rouge)	Air regulator, 1/2 – 0-10 bar / 0-145 psi – (red)	Druckminderer, 1/2 – 0-10 bar (rot)	Manorreductor, 1/2 – 0-10 bar (rojo)	1

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
* 8	910.011.402	Manomètre 0 - 10 bar	Gauge 0 - 10 bar / 0 - 145 psi	Manometer, 0-10 bar	Manómetro, 0-10 bar	1
12	552 436	Té F 1/4"	Tee, F 1/4"	T-Stück , F 1/4"	Te, H 1/4"	1
13	552 475	Raccord M 1/4" – M 1/2"	Fitting, double male, M 1/4" – M 1/2"	Doppelnippel, AG 1/4" – AG 1/2"	Racor, M 1/4" – M 1/2"	1
14	552 486	Manchon 1/4"	Sleeve, 1/4"	Muffe 1/4"	Manguito 1/4"	1
15	552 474	Raccord M 1/2" - M 3/4"	Fitting, double male, 1/2" - 3/4 "	Doppelnippel, AG 1/2 " – AG 3/4 "	Racor, M 1/2 "- M 3/4 "	1
16	903.090.208	Robinet F 3/4 BSP	Valve, F 3/4 BSP	Absperrhahn, F 3/4 BSP	Grifo, H 3/4 BSP	1
17	903.080.401	Soupape de décharge - tarage 6,5 bar	Discharge valve - setting 6,5 bar /94 psi	Sicherheitsventil – eingestellt 6,5 bar	Válvula de seguridad - tarado 6,5 bar	1
18	552 438	Té F 1/2"	Tee, F 1/2"	T-Stück , F 1/2"	Te, H 1/2"	1

Pièces spécifiques - Specific parts - Spezifische Teile - Partes específicas

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
19	050.102.401	Raccord M 1/2 BSP - M 3/4 NPS	Adaptor M 1/2 BSP - M 3/4 NPS	Nippel M 1/2 BSP - M 3/4 NPS	Racor M 1/2 BSP - M 3/4 NPS	1
20	050.383.109	Tuyau ∅ int. 16 (avec écrous 3/4 NPS)	Hose ∅ 16 ID / 3/8 dia. (with nuts, 3/4 NPS)	Schlauch ∅ 16 ID (mit Muttern 3/4 NPS)	Tubería ∅ int. 16 (con tuercas 3/4 NPS)	1

➢ Moteur / Motor, Mod. 500-4

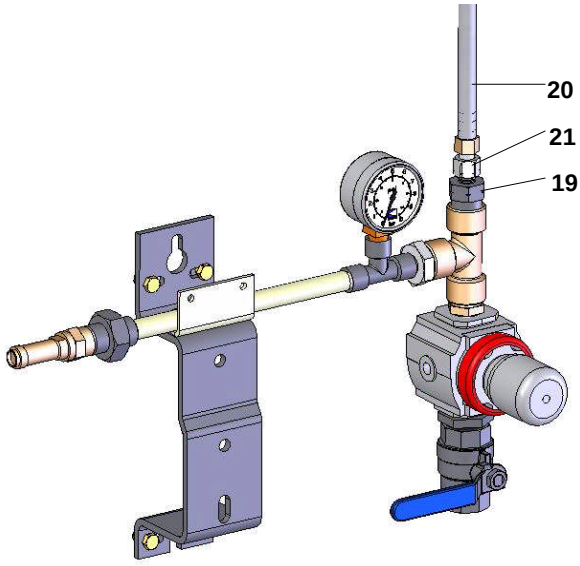
Equipement d'air
(pour moteur 500-4)

Air supply
(for air motor, model 500-4)

Luftausrüstung
(für Luftmotor 500-4)

Equipo de aire
(para motor, tipo 500-4)

 # 151.790.170



Pièces spécifiques - Specific parts - Spezifische Teile - Partes específicas

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
19	050.102.633	Raccord M 1/2 BSP - M 1/4 NPS	Adaptor M 1/2 BSP - M 1/4 NPS	Nippel M 1/2 BSP - M 1/4 NPS	Racor M 1/2 BSP - M 1/4 NPS	1
20	539.310.101	Tuyau polyuréthane noir T 8x12 - long. 0,4 m	Hose (black), polyurethane T 8x12 - Length 0.4 m / 15.75 "	Schwarzer Schlauch aus Polyurethan T 8x12 – L. 0,4 m	Tubería poliuretane (negra) T 8x12 - 0,4 m de largo	1
21	050.231.702	Raccord droit avec écrou 1/4 NPS	Straigth fitting with nut 1/4 NPS	Gerader Nippel mit Mutter 1/4 NPS	Racor recto con tuerca 1/4 NPS	1

Nota : Pour les références commençant par 5, préciser la longueur à la commande.
Nota : When ordering a spare part whose the first digit is 5, specify the required length.
Hinweis : Bei Artikel-Nummern, die mit einer 5 beginnen, muss die Länge angegeben werden.
Nota : Cuando encarga Vd. una pieza de repuesto que empieza por un 5, precise Vd. la longitud necesaria.

➢ Moteur / Motor, Mod. 2000-2

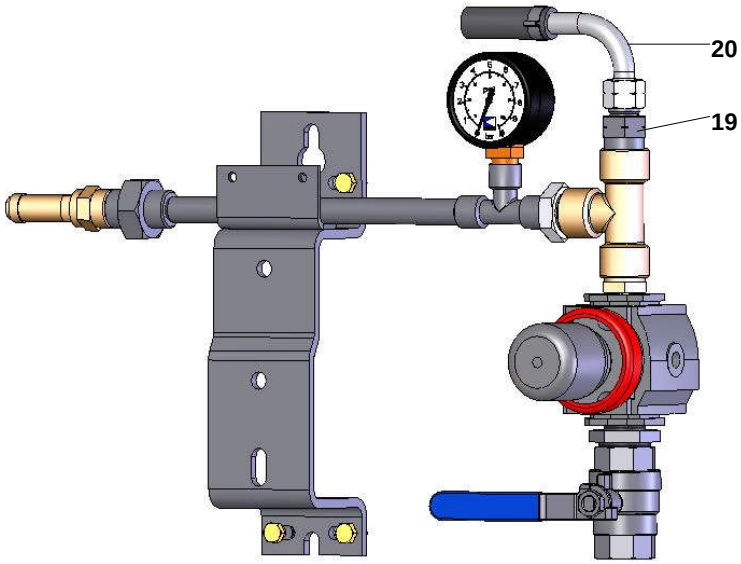
Equipement d'air
(pour moteur 2000-2)

Air supply
(for air motor, model 2000-2)

Luftausrüstung
(für Luftmotor 2000-2)

Equipo de aire
(para motor, tipo 2000-2)

 # 144.920.200



Pièces spécifiques - Specific parts - Spezifische Teile - Partes específicas

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
19	050.102.629	Raccord M 1/2 BSP - M 3/8 NPS	Adaptor M 1/2 BSP - M 3/8 NPS	Nippel M 1/2 BSP - M 3/8 NPS	Racor M 1/2 BSP - M 3/8 NPS	1
20	050.381.507	Tuyau ∅ int. 10 (avec écrous 3/8 NPS)	Hose ∅ 10 ID / 3/8 dia. (with nuts, 3/8 NPS)	Schlauch ∅ 10 ID (mit Muttern 3/8 NPS)	Tubería ∅ int. 10 (con tuercas 3/8 NPS)	1

➢ Moteur / Motor, Mod. 1000-4 T & 2000-4 T

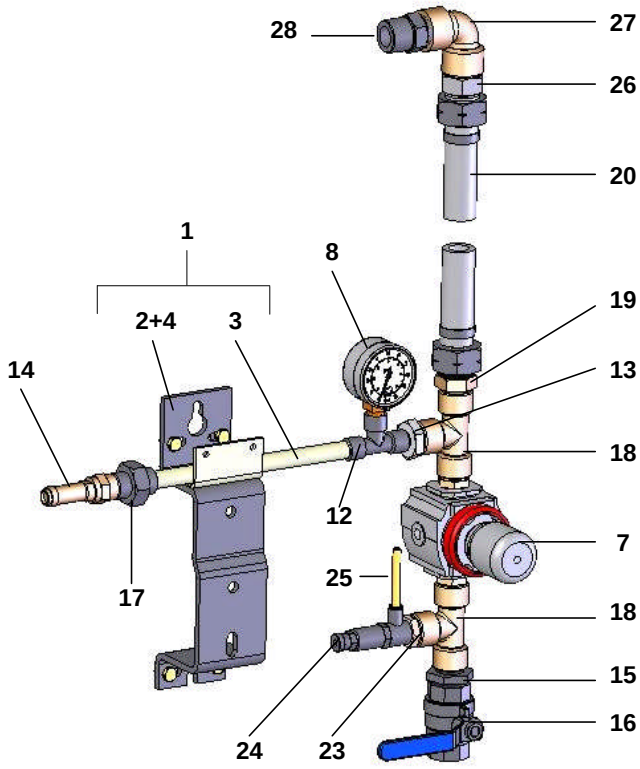
Equipement d'air pour moteur TURBO

Air supply for TURBO motor

Luftausrüstung für TURBOmotor

Equipo de aire para motor TURBO

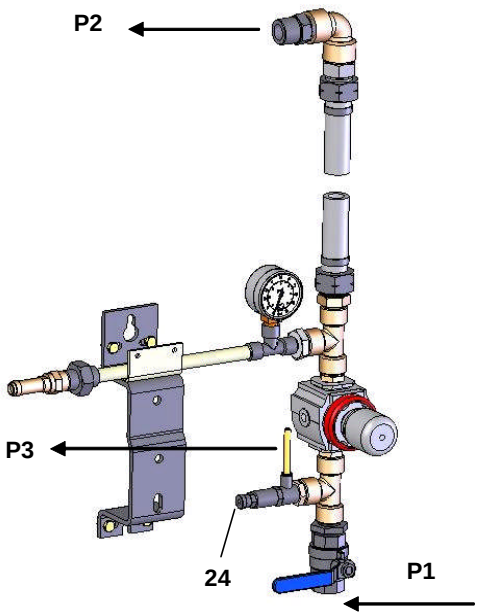
 # 151.796.150



Pièces spécifiques - Specific parts - Spezifische Teile - Partes específicas

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
18	552 438	Té FFF 1/2"	Tee, FFF 1/2"	T-Stück , IG 1/2 "	Te, HHH 1/2"	1
19	050.102.401	Raccord M 1/2 BSP - M 3/4 NPS	Adaptor M 1/2 BSP - M 3/4 NPS	Nippel M 1/2 BSP - M 3/4 NPS	Racor M 1/2 BSP - M 3/4 NPS	1
20	050.383.104	Tuyau ∅ int. 16 (avec écrous 3/4 NPS)	Hose ∅ 16 ID / 3/8 dia. (with nuts, 3/4 NPS)	Schlauch ∅ 16 ID (mit Muttern 3/4 NPS)	Tubería ∅ int. 16 (con tuercas 3/4 NPS)	1
20	904.653.004	Raccord MM 1/2 BSP	Fitting, double male, 1/2 " BSP	Doppelnippel, AG 1/2 "	Racor, MM 1/2 BSP	1
23	552 411	Réduction M 1/2" - F 1/4"	Adapter M 1/2" - F 1/4"	Reduziernippel AG 1/2" – IG 1/4"	Reducción M 1/2"- H 1/4"	1
* 24	903.130.508	Régulateur de pression	Pressure regulator	Druckventil	Regulator de presión	1
25	539.090.115	Tuyau ∅ 4 x 6 - long. 0,5 m	Hose ∅ 4 x 6 - length 0,5 m / 20"	Schlauch ∅ 4 x 6 – Länge : 0,5 m	Tubería ∅ 4 x 6 - 0,5 m de largo	1
26	050.102.634	Raccord M 3/4NPS – M 3/4G	Fitting, double male, 3/4NPS –3/4G	Doppelnippel, AG3/4NPS – AG3/4G	Racor, M 3/4NPS – M 3/4G	1
27	552 429	Coude FF 3/4"	Elbow, FF 3/4"	Winkelnippel, IG 3/4"	Codo, FF 3/4"	1
28	050.102.215	Raccord MM 3/4"	Fitting, double male, 3/4"	Doppelnippel, AG 3/4 " – AG 3/4 "	Racor MM 3/4"	1

Nota : Pour les références commençant par 5, préciser la longueur à la commande.
Nota : When ordering a spare part whose the first digit is 5, specify the required length.
Hinweis : Bei Artikel-Nummern, die mit einer 5 beginnen, muss die Länge angegeben werden.
Nota : Cuando encarga Vd. una pieza de repuesto que empieza por un 5, precise Vd. la longitud necesaria.



P1 = 6 bar max. / 87 psi

P2 = 1 → 5,5 bar / 14.5 → 80 psi
(air de puissance / power air / Arbeitsluft / aire de potencia)

P3 = 4 bar max. / 58 psi max.
(air de pilotage / pilot air / Steuerluft / aire de pilotaje)

Le régulateur (24) est préréglé en usine pour délivrer une pression de 4 bar max.

The regulator (24) is preset in the factory to give a maximum pressure of 4 bar / 58 psi.

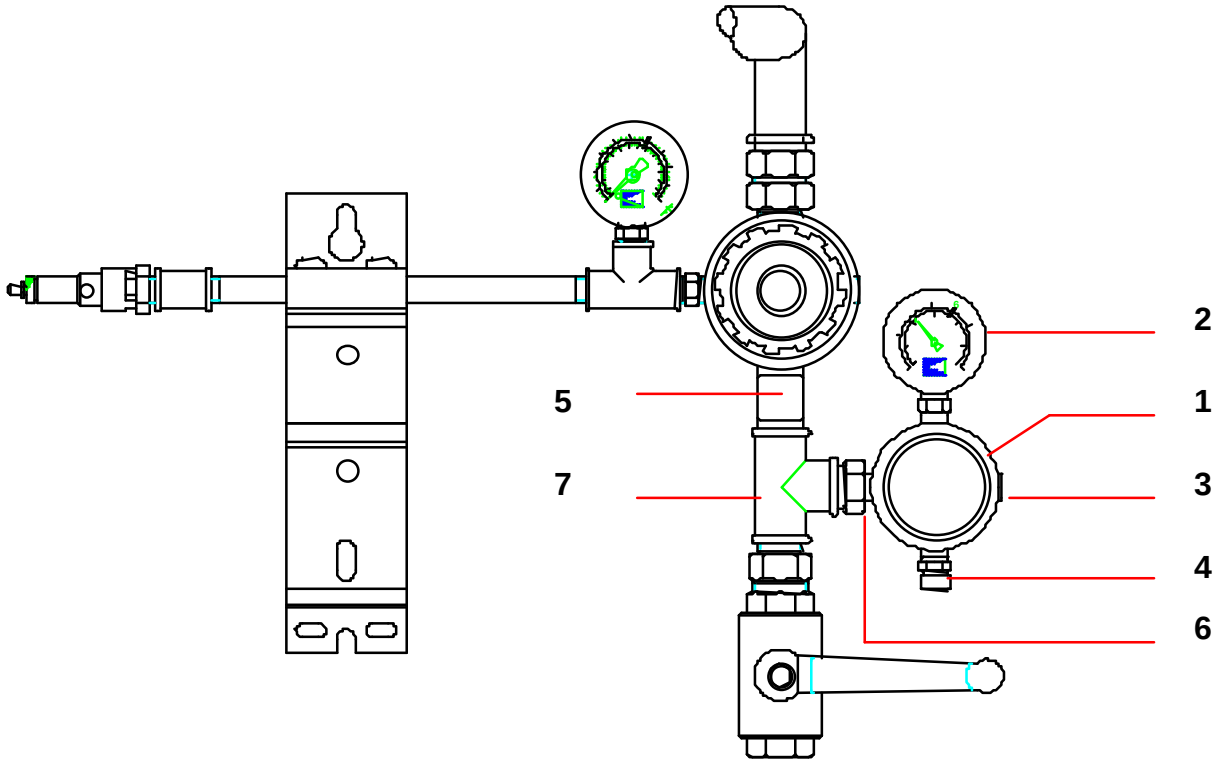
Der Druckregler (24) ist werksseitig auf einen maximalen Steuerluftdruck von 4 bar eingestellt.

El regulador (24) se regla en la fábrica para aportar una presión máxima de 4 bar.

* Pièces de maintenance préconisées tenues en stock
* Preceding the index number denotes a suggested spare part.
* Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile.
* Piezas de mantenimiento preventivas a tener en stock.

Doc. 573.035.050 Date/Datum/Fecha : 09/06/11 Annule/Cancels/ Ersetzt/Anula : 08/06/02	**Modif. /Änderung :** Mise à jour / Update / Aktualisierung / Actulaización	**Pièces de rechange** **Spare parts list** **Ersatzteilliste** **Piezas de repuesto**

KIT AIR DE PULVERISATION	**ATOMIZING AIR KIT**	#
ZERSTÄUBERLUFTSET	**KIT AIRE DE PULVERIZACIÓN**	**151.740.200**



Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
1	016.380.000	Détendeur d'air 1/4 - 3,5 bar - volant rouge	Air regulator, 1/4 - 3,5 bar / 51 psi - red knob	Druckminderer, 1/4 - 3,5 bar (rote Stellglocke)	Manorreductor, 1/4 - 3,5 bar (rojo)	1
2	910.011.404	Manomètre 0 - 4 bar	Gauge 0 - 4 bar / 0 - 58 psi	Manometer, 0-4 bar	Manómetro, 0-4 bar	1
3	906.333.102	Bouchon 8 x 13	Plug, 8 x 13	Blindstopfen, 8 x 13	Tapón, 8 x 13	1
4	050.102.624	Raccord M 1/4 BSP - M 1/4 NPS	Fitting, double male, 1/4 BSP - 1/4 NPS	Doppelnippel M 1/4 BSP - M 1/4 NPS	Racor, M 1/4 BSP - M 1/4 NPS	1
5	050.102.212	Mamelon 1/2 - longueur 50 mm	Nipple 1/2 - length 50 mm / 2 "	Rohrnippel 1/2 - Länge 50 mm	Pivote de centrado 1/2 - 50 mm de largo	1
6	050.102.211	Raccord M 1/4 BSP - M 1/2 BSP	Fitting, double male, 1/4 BSP - 1/2 BSP	Doppelnippel M 1/4 BSP - M 1/2 BSP	Racor, M 1/4 BSP - M 1/2 BSP	1
7	904.303.004	Té FFF 1/2	Tee, FFF 1/2	T-Stück FFF 1/2	Te FFF 1/2	1

Le kit "Air de pulvérisation" se monte entre la vanne d'arrivée d'air et le détendeur d'alimentation moteur.

Le détendeur (rep. 1) permet l'alimentation en air d'un pistolet AIRMIX ® par le raccord (rep. 4). La pression d'air de pulvérisation est lue sur le manomètre (rep. 2).

Ce kit se monte :

- sur l'équipement d'air des pompes AIRMIX ® (pompes équipées d'un moteur 1000/4 ou 2000/4)
- sur l'équipement d'air des pompes AIRLESS ® de **rapport de pression 40 maxi**.

ATTENTION : monter un pistolet AIRMIX ® adapté à la pression délivrée par la pompe.

The atomizing air kit must be installed between the air inlet valve and the air motor supply regulator.

An AIRMIX ® gun can be supplied with air by means of the regulator (ind.1) and of an adaptator (ind.4). The atomizing air pressure is read on the gauge (ind.2).

The kit must be installed :

- on the air supply of the AIRMIX ® pumps (equipped with an air motor, model 1000/4 or 2000/4)
- on the air supply of the AIRLESS ® pumps (pressure ratio 40 max).

CAUTION: install an AIRMIX ® gun suitable for the pressure delivered by the pump.

Das Zerstäuberluftset wird zwischen dem Lufteingangshahn und dem Pumpenluftregler eingebaut.

Der Druckminderer (Pos. 1) versorgt die AIRMIX ® Pistole mit Luft mit Hilfe eines Doppelnippels (Pos. 4). Der eingestellte Druck wird am Manometer (Pos. 2) abgelesen.

Dieses Set wird montiert :

- auf die Luftausrüstung der AIRMIX ®Pumpen (mit einem Motor 1000/4 oder 2000/4 ausgestatteten Pumpen)
- auf die Luftausrüstung der AIRLESS ®Pumpen mit **Druckübersetzung maximal 40**.

ACHTUNG : eine AIRMIX ® Pistole montieren, die dem Druck der Pumpe entspricht.

El kit "Aire de pulverización" se monta entre la válvula de llegada de aire y el manorreductor de alimentación motor.

El manorreductor (índ. 1) permite alimentar en aire una pistola AIRMIX ® mediante el racor (índ. 4). La lectura de la presión de aire de pulverización se lleva a cabo mediante el manómetro (índ. 2).

El kit se monta :

- en el equipo de aire de las bombas AIRMIX ® (bombas equipadas con un motor, tipo 1000/4 o 2000/4)
- en el equipo de aire de las bombas AIRLESS ® con una **relación de presión 40 máxima.**

OJO : instalar una pistola AIRMIX ® adaptada a la presión que aporta la bomba.

AIRLESS® PUMPE

VORBEUGENDE WARTUNG

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschulten Personal).

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON
150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX – France
☎ *: 33 (0)1 49 40 25 25* *Fax : 33 (0)1 48 26 07 16*

www.kremlin-rexson.com

- **PUMPE**

Um eine gute Funktionweise zu gewährleisten, die Pumpe sauber halten.

Ist die Pumpe vom Typ Intensive™ :

- Regelmäßig die Spülmittelkammer reinigen und neues "T"-Spülmittel einfüllen. (Eine Verfärbung des Spülmittels "T" ist normal).
- Sich vergewissern, dass die Spülmittelkammer sauber bleibt und sie regelmäßig mit Spülmittel reinigen, nachdem sie entleert worden ist. (Den Deckel über dem oberen Flansch abschrauben.)

Beschützer (Motorhaube, Kupplungsbeschützer, Gehäuse…) werden für eine sichere Benutzung des Materials eingeführt.

Der Hersteller kann nicht für Verantwortlichen bei Körperschäden sowie Pannen und/oder Beschädigung des Materials gehalten werden, wenn diese Probleme von Zerstörungen, vom Abhören oder vom vollen oder partiellen Abhebung der Beschützer resultiert.

Siebkorb des Ansaugrohres gut reinigen und in einwandfreiem Zustand halten. Regelmäßig erneuern. Speziell beim Verarbeiten von stark gefüllten Materialien, die Pumpe öfter mit Verdünnung gut durchspülen.

Ganz gleich, wie lange die Pumpe nicht benutzt wird, sie sollte immer gefüllt bleiben:

Bei kürzeren Unterbrechungen sollte das Spritzmaterial in der Pumpe belassen werden, bei langen Unterbrechungen sollte nach dem Spülen die Verdünnung in der Anlage bleiben.

- **SPRITZPISTOLE**

Die üblichen Empfehlungen zur Wartung der Pistole befolgen. (Siehe Bedienungsanleitung der Spritzpistole).

- **FILTER**

Ist die Pumpe mit einem Filter am Materialausgang ausgestattet, bitte die üblichen Empfehlungen zur Wartung des Filters befolgen. (Siehe Bedienungsanleitung des Filters).

HOCHDRUCKPUMPE FÜR AIRMIX® UND AIRLESS® APPLIKATIONEN

FEHLERSUCHE

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschulten Personal).

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON
150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX – France
☎ *: 33 (0)1 49 40 25 25* *Fax : 33 (0)1 48 26 07 16*

www.kremlin-rexson.com

FEHLER	BEHEBUNG
Pumpe startet nicht.	Luftanschluß überprüfen.
Ansaugprobleme: ➔ Es kommen beständig Luftblasen aus dem Entleerungsschlauch. ➔ Die Pumpe läuft, es tritt jedoch keine Luft oder Farbe aus dem Entleerungshahn.	Überprüfen, ob die Pistole komplett geöffnet ist, damit die Luft entweichen kann. Undichtigkeit am Saugschlauch oder Saugnippel. Die Pumpeventile überprüfen. Wenn ein Ventil mit trockener Farbe verklebt ist, kann man es durch Einblasen von Preßluft in den Saugnippel lösen, ohne daß man die Pumpe auseinandernehmen muß.
Pumpe hält nicht sofort, obwohl die Pistole abgezogen ist: ➔ Nur im Abwärtshub. ➔ Nur im Aufwärtshub	 Druckventil und mobile Packung prüfen. Saugventil prüfen.
Pumpe schaltet nicht um.	Feder des Umschaltblockes überprüfen. Umschaltung etwas einölen (Öl des Typs HP 150). Luftzufuhr prüfen (je nach Motortyp).
Bei Intensive™, Pumpe : Spülmittel in der Spülmittelkammer färbt sich rasch.	Obere Packung prüfen (Spülmittelkammer spannen oder, falls nötig, Dichtungen erneuern).
Sichtbares Ausströmen von Material an der Basis des Motors.	Den Faltenbalg nachprüfen.
Spritzbild nicht in Ordnung.	Siehe Bedienungsanleitung der Spritzpistole.
Minderung der Durchflussmenge.	Siehe Bedienungsanleitung des Filters.

HOCHDRUCKPUMPE FÜR AIRMIX® UND AIRLESS® APPLIKATIONEN

FUNKTIONSPRINZIP UND INBETRIEBNAHME

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschulten Personal).

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON
150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX – France
☎ *: 33 (0)1 49 40 25 25* *Fax : 33 (0)1 48 26 07 16*

www.kremlin-rexson.com

1. FUNKTIONSPRINZIP

Die Pumpe (A) besteht aus :

- einem linearen Luftmotor (B).
- einem Hydraulikteil (C), das mit dem Luftmotor (B) verbunden ist.

Der Luftmotor wird über die rote Stellglocke des Druckminderers (D) mit Druckluft versorgt. Der eingestellte Druck kann am Manometer (E) abgelesen werden.

In seiner Auf- und Abbewegung zieht der Motor den Kolben des Hydraulikteils (C), das Material wird über den Eingang (L) angesaugt und über den Ausgang (N) mit Druck ausgepresst. Dieser Druck ist immer gleich dem auf dem Manometer (E) ersichtlichen Druck mal der Druckübersetzung.

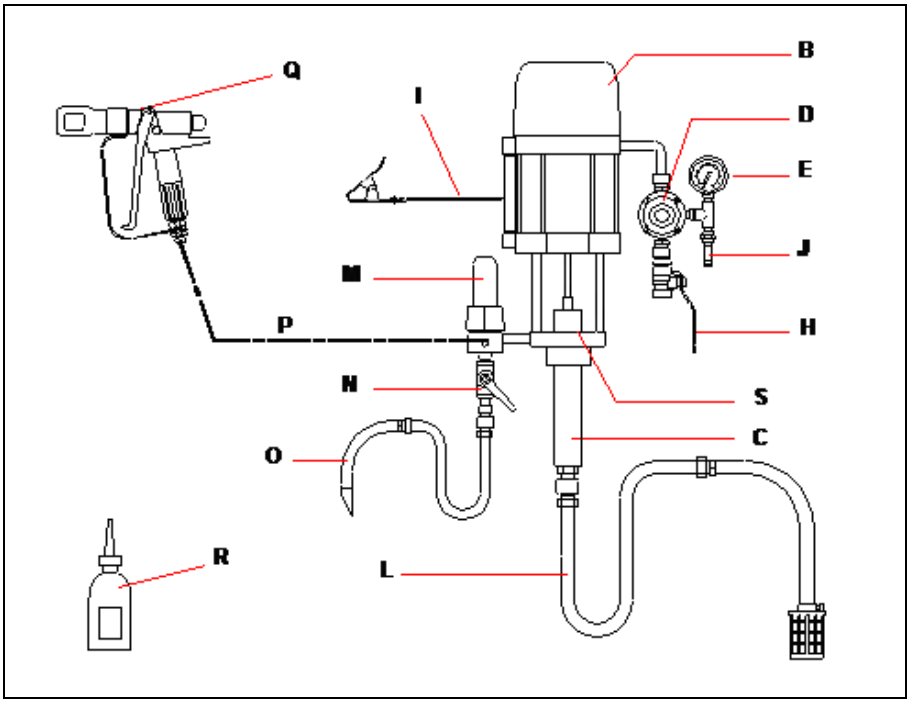
⇒ Der Materialdruck wird mit der roten Stellglocke (D) geregelt (Kontrolle auf Manometer E).

Die Pumpen sind entweder vom Typ intensive™ oder FLOWMAX ® (mit Faltenbalg.).

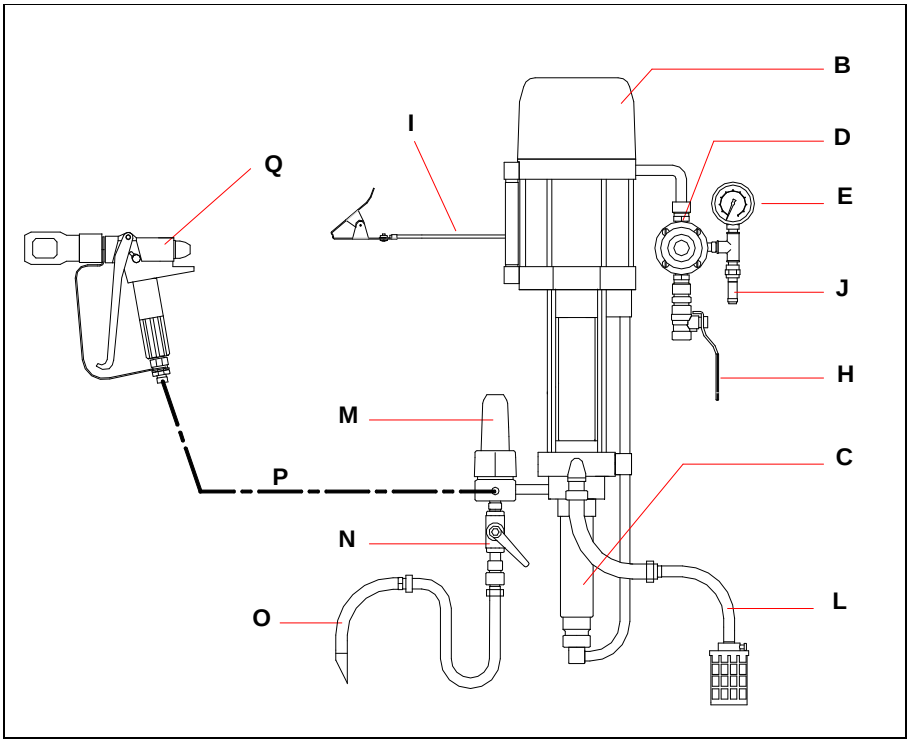
2. INBETRIEBNAHME

2-1 PUMPE MIT SAUGVERSORGUNG

AIRLESS ®
INTENSIVE™PUMPE



AIRLESS ® FLOWMAX ® PUMPE



Schema :

A	ntensive™ oder FLOWMAX® Pumpe (B + C)	L	Saugrohr (je nach Modell)
B	Luftmotor	M	Pulsationsdämpfer mit Filter (je nach Modell)
C	Hydraulikteil	N	Entleerungshahn (je nach Modell)
D	Druckminderer „LUFTMOTOR“	O	Entleerungsschlauch (je nach Modell)
E	Manometer	P	Materialschlauch
H	Absperrhahn Pumpenluft	Q	Pistole
I	Erdungskabel	R	Spülmittel T (1/4 l) (nur für Intensive™-Pumpe)
J	Sicherheitventil	S	Spülmittelkammer (nur für Intensive™-Pumpe)

(Andere Versionen bei KREMLIN REXSON erfragen).

Anmerkung : Wenn die Pumpe mit einem Pulsationsdämpfer mit Filter (M) ausgestattet ist, so ist dieser Filter mit einem aus Edelstahl Nr. 12 bestehenden Sieb versehen (Siebgröße : 280 Mikron oder 55 Mesh). Dieses Sieb ist für die Benutzung einer AIRLESS- Pistole mit einer Düse der Düsengröße 20 vorgesehen.. Falls die Farbsprühung mit einer anderen Düse vorgenommen wird, muss ein anderes Sieb gewählt werden (siehe Gebrauchsanweisung des Filters). Das Sieb der Anwendung anpassen.

Inbetriebnahme der Pumpe :

1 - Die Pumpe erden.

2 - **Bei Pumpe des Typs Intensive™, die Spülmittelkammer (S) mit dem Spülmittel T (R) oder einem dem Material entsprechenden Spülmittel füllen.**

3 - Den Druckregler (D) nach links drehen.

4 - Luftausrüstung mit Druckluftnetz verbinden (Sauber Luft maxi 6 bars). Falls nötig, einen Luftfilter 3/4” montieren.

5 - Alle Schläuche montieren : Luftversorgungsschlauch der Druckluft und Materialschlauch (P), sowie die Spritzpistole (Q).

Anmerkung : Die in den spezifischen Beschreibungen der Pumpe empfohlenen Schlauchdurchmesser respektieren.

6 - Die Düse von der Pistole abschrauben.

- **SPÜLEN MIT DEM LÖSUNGMITTEL**

7 - Saugrohr (L) und Entleerungsrohr (O) in den Lösungmittelbehälter mit dem dem Material entsprechenden Spülmittel stellen.

8 - Entleerungshahn (N) öffnen.

9 - Pumpenlufthahn (H) öffnen, um den Motor zu versorgen.

Anmerkung: Ist dieser Motor vom Typ 5000 oder 8000, so braucht dieser Luft, um zu funktionieren. Die Luftausrüstung der Pumpe verschafft Luft für den Motor. Der Lufteingangsdruck ist fabrikmäßig auf höchstens 4 bar vorgeregelt ;

10 - Den Druckminderer (D) **langsam** aufdrehen, bis die Pumpe langsam zu schlagen beginnt (Druckluft zwischen 0,5 und 1 bar).

11 - Den Entlüftungsschlauch (O), aus dem Luftbläschen entweichen, beobachten . Wenn keine Bläschen mehr austreten, den Entleerungshahn (N) schließen.

- **INGANGSETZUNG DES MATERIALS**

12 - Saugrohr (L) und Entleerungsrohr (O) aus dem Lösungmittelbehälter herausnehmen und in den Materialbehälter stellen.

13 - Entleerungshahn (N) öffnen. Wenn das Material gleichmäßig ausfließt, den Hahn (N) schließen.

14 - Die Spritzpistole an den Innenrand des Materialbehälters halten und den Abzugshebel ziehen bis das Material regelmäßig ausfließt.

- **ARBEIT**

15 - Die Düse auf die Pistole aufschrauben.

16 - Den Druckregler (D) so einstellen, daß der richtige Druck und die gewünschte Ausbringmenge erreicht werden.

Anmerkung : Einige dieser Pumpen werden für die AIRMIX ® Zerstäubung benutzt, im Falle von sehr langen Schläuchen und bei Medien von mittlerer und hoher Viskosität.

Für diese Benutzung muss ein Zerstäubungsluft-Kit auf die Luftversorgung der Pumpe aufgebaut werden, um die Pistole mit Druckluft zu versorgen.

2-2 UMLAUFANLAGEN-PUMPE (CIRCULATING)

Materialeingang der Pumpe mit Umlaufversorgungsschlauch verbinden und Pumpe, wie oben beschrieben, in Gang setzen.

Bei Pumpen des Typs FLOWMAX :

ACHTUNG :

→ **Umlaufdruck des Hydraulikteils :** maxi 2 bar

→ **WICHTIG : Keinen Überdruck entstehen lassen**

→ **NIEMALS laufen lassen**, wenn ein Isolierventil im Versorgungskreislauf (vor dem Hydraulikteil FLOWMAX ®) geschlossen ist, um **nicht rückgängig zu machende Beschädigungen** des Faltenbalges zu vermeiden.

→ **Keinen** Materialregler oder ein Ventil, das den Rücklauf verhindern könnte, in den Versorgungskreislauf einbauen.

3. AUSSERBETRIEBNAHME

- **KURZER STOP**

1 - Den Materialdruckregler (D) herunterregeln, bis 0 bar auf dem Manometer (E) lesbar ist.
2 - Die Pistole zur Druckentlastung abziehen.
3 - Düse von der Pistole abnehmen und in Verdünnung legen.

- **LANGER STOP**

1 - Den Materialdruckregler (D) herunterregeln, bis **1 bar** auf dem Manometer (E) lesbar ist.
2 - Düse von der Pistole abnehmen und in Verdünnung legen.
3 - Entleerungshahn (N) öffnen.Die Pumpe muß mit einer niedrigen Geschwindigkeit arbeiten. Ist die Geschwindigkeit zu hoch, den Druck am Regler (D) vermindern.
4 - Das Saugrohr und den Entleerungsschlauch aus dem Materialbehälter herausnehmen, abtropfen lassen, und beide in Verdünnung tauchen. (Bitte alle Richtlinien für den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten beachten.)
5 - Fließt die Verdünnung klar und sauber am Entleerungsschlauch heraus, den Hahn (N) schließen.
6 - Spritzpistole an die Innenseite des Materialbehälters halten und abziehen. Wenn die Verdünnung ausströmt, die Pistole in den Verdünnungsbehälter richten.
7 - Wenn die Verdünnung klar und sauber ausfließt, die Pistole schließen.

Anmerkung: Ist die Pumpe vom Typ Intensive™ : Pistole schliessen, wenn sich der Kolben unten befindet. Er muss in der Verdünnung liegen, um die Dichtungen bei der Wiederinbetriebnahme der Pumpe nicht zu beschädigen.

8 - Den Druckregler (D) komplett schließen und die Hauptluft abkoppeln (Absperrhahn Pumpenluft).
9 - Die Pistole zur Druckentlastung kurz abziehen. Die Pumpe und Schläuche sollen bei Umgebungsdruck mit Verdünnung gefüllt bleiben.

4. SICHERHEIT

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemässe Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteilen entstehen.

Ein Sicherheitsventil, eingestellt auf 6,5 bar, ist an den Pumpenmotor montiert, um den Luftmotor vor zu hohem Lufteingangsdruck zu schützen.

FLOWMAX® PUMPE

34 A2

TECHNISCHE DATEN

ÜBERSETZUNG DER ORIGINAL BEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschultem Personal).

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON
150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX – France
☎ *: 33 (0)1 49 40 25 25* *Fax : 33 (0)1 48 26 07 16*

www.kremlin-rexson.com

1. BESCHREIBUNG

- Pumpe aus Edelstahl mit Faltenbalgabdichtung
- Kein Kolbenspülmittel notwendig
- GT -Monolippendichtung
- Außenliegende Ventile

Geeignet für:

- Versorgung einer oder mehrerer Pistolen
- Alle Lösemittel- oder Wasserlacke deren Viskosität unter 5000 mPa/s liegt

2. TECHNISCHE DATEN

Motortyp 2000-2
Pumpenteil A2
Druckübersetzung 34/1

Dynamische Dichtungen:
Faltenbalg aus Polyäthylen
GT-Dichtung aus Polyäthylen

Metalle in Kontakt mit dem Material:

Edelstahl - verchromt, Edelstahl - gehärtet, Edelstahl, Hartmetall

Hublänge	50 mm
Luftmotorfläche	200 cm²
Pumpenfläche	6 cm²
Fördervolumen pro Doppelhub	60 cm³
Anzahl - Doppelhübe für 1 l Material	16
Förderleistung (30 Doppelhübe)	1,8 l
Max. Lufteingangsdruck	6 bar
Max. Materialdruck	200 bar
Schallpegel (akustischer Druck) (LAeq)	76 dBa*
Max. Arbeitstemperatur	50°C

**** Prüfbedingungen:***
- *Testdauer: 30 Sek.*
- *Luftdruck Motor: 6 bar*
- *Verwendetes Material: Spülmittel T*
- *Fördermenge: Pumpe eingestellt auf 20 Doppelhübe pro Minute*

Gewicht: Wandanlage ohne Filter und Saugschlauch .....…. 26,5 kg

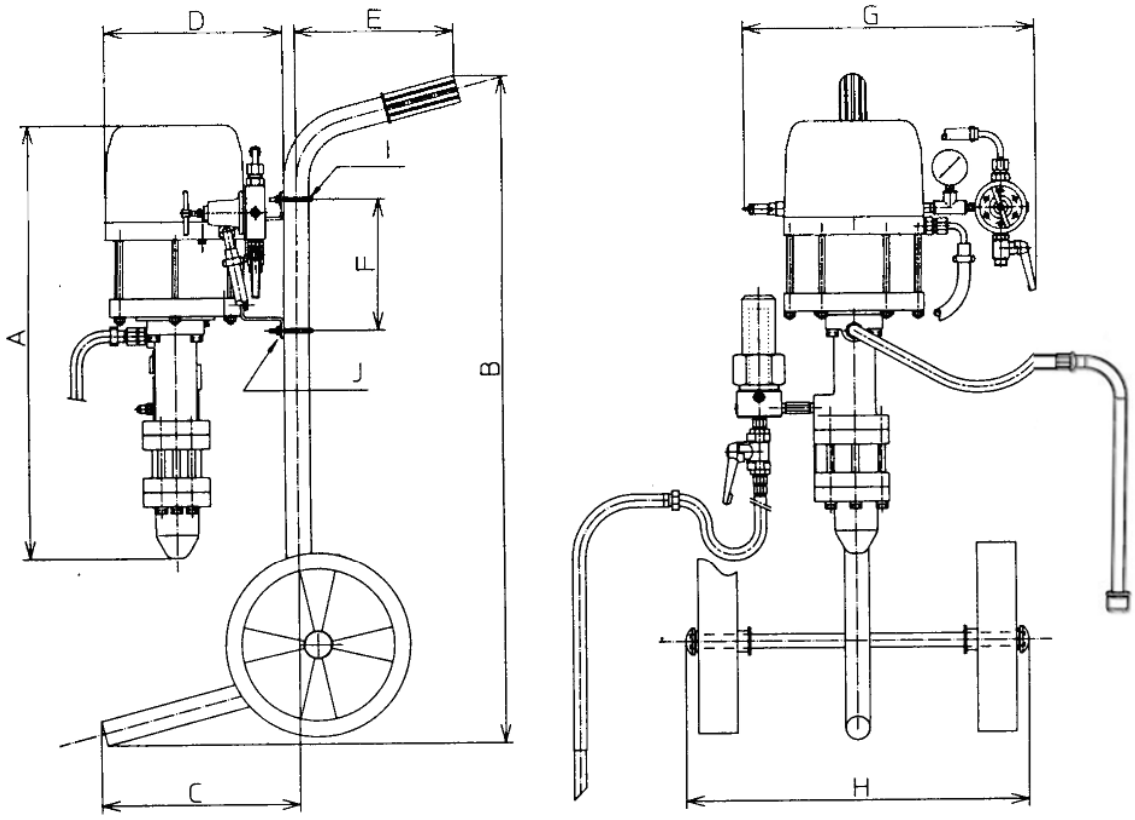
- **GEWINDE-ANSCHLÜSSE**

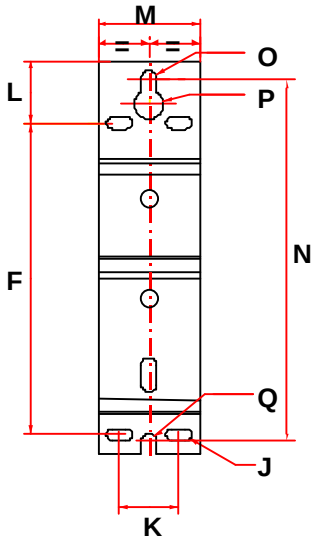
		Pumpe, nackt	Pumpe, komplett
Luft	Eingang	IG 3/8 BSP	IG 3/4" BSP
Material	Eingang	IG 1/2" BSP	AG M26 x 1,25
	Ausgang	IG 3/8 NPS	AG 1/2 JIC (Filterausgang)

- **SCHLÄUCHE MIT ANSCHLÜSSEN**

Pumpen-Luftversorgungsschlauch (Minimum ∅ bei 5m Schlauchlänge): ∅ 16 mm ID
AIRLESS ® - Farbschlauch (zwischen Pumpe und Pistole): ∅ 4,8 mm ID

- **ABMESSUNGEN**





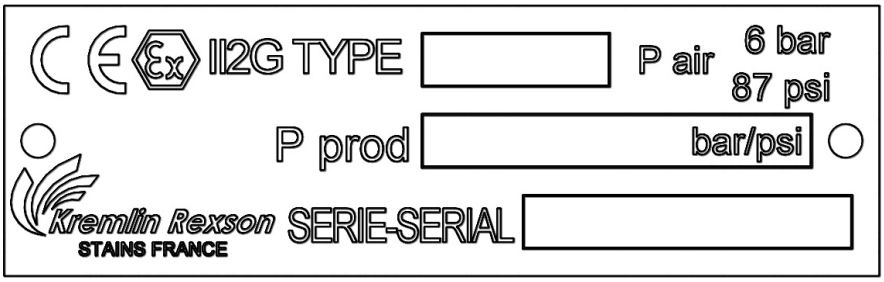
Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm
A	610	B	935	C	279	D	250	E	223	F	185
G	410	H	480	I	35	J	Ø 7x15	K	35	L	36,5
M	60	N	211,5	O	Ø 9	P	Ø 17	Q	Ø 9		

3. INSTALLATION

Die Pumpen sind so konzipiert, dass sie in der Spritzkabine installiert werden können.

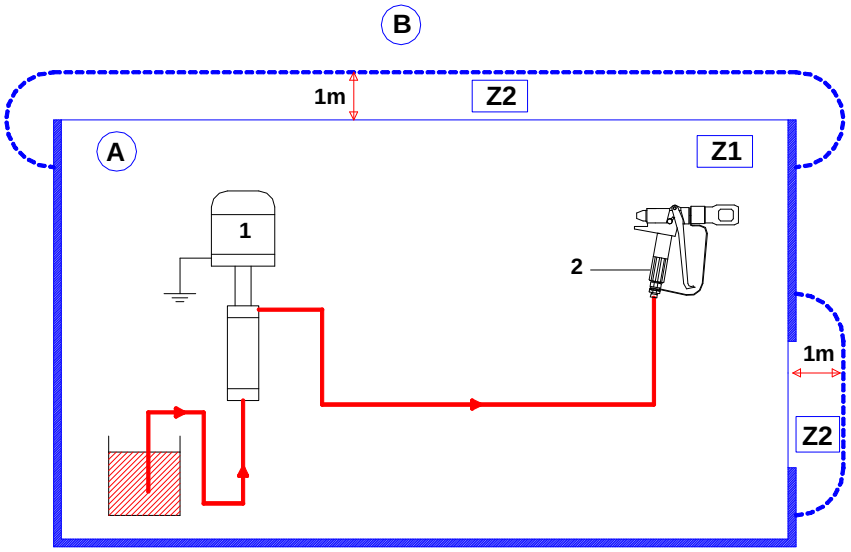
- **BESCHREIBUNG DES KENNZEICHNUNGSSCHILDES**

Die Bezeichnung erfolgt in Übereinstimmung mit den ATEX Richtlinien



KREMLIN REXSON STAINS FRANCE	Name und Adresse des Herstellers
TYPE xx	Pumpen Modell
II 2 G	**II**: Gruppe II **2**: Kategorie 2 Lackiergerät für die Verwendung in Bereichen, in denen mit einer explosionsfähigen Atmosphäre, durch Gase, Dämpfe oder Farbnebel, gelegentlich zu rechnen ist. **G**: Gas
P prod : xx bar / xx psi	Maximaler Materialdruck am Pumpenausgang
P air : 6 bar / 87 psi	Maximaler Lufteingangsdruck in den Pumpen-Luftmotor
Serie / Serial	Nummer vergeben durch KREMLIN REXSON. Die 2 ersten Ziffern geben das Herstellungsjahr an.

- **HINWEISE ZUR INSTALLATION**



Ind.	Bezeichnung
A	Explosionsgefährdete Zone 1 (Z1) oder Zone 2 (Z2): Spritzkabine
B	Keine Explosionsgefährdete Zone

Ind.	Bezeichnung
1	Pumpe
2	Spritzpistole

Die erwähnte Distanz von 1 Meter ist nur eine Information und liegt nicht in der Verantwortung von KREMLIN-REXSON. Die genaue Abgrenzung der Zonen muss der Anwender, je nach den benutzten Materialien, den Einsatzbedingungen und den örtlich geltenden Richtlinien ermitteln. (Siehe die EN 60079-10)

Diese Distanz von 1 Meter muss bzw. kann verändert werden, wenn die Analyse des Benutzers es ergibt bzw. es erforderlich macht.

Anmerkung: Stellen Sie sicher, dass die Pistole die Sie verwenden, für den max. Druck den die Pumpe erzeugen kann, ausgelegt ist.

Airless Einsatz:

Den Farbeingang der Pistole durch einen leitfähigen Hochdruck-Farbschlauch mit der Pumpe verbinden. Die Schlauchanschlüsse gut festziehen.

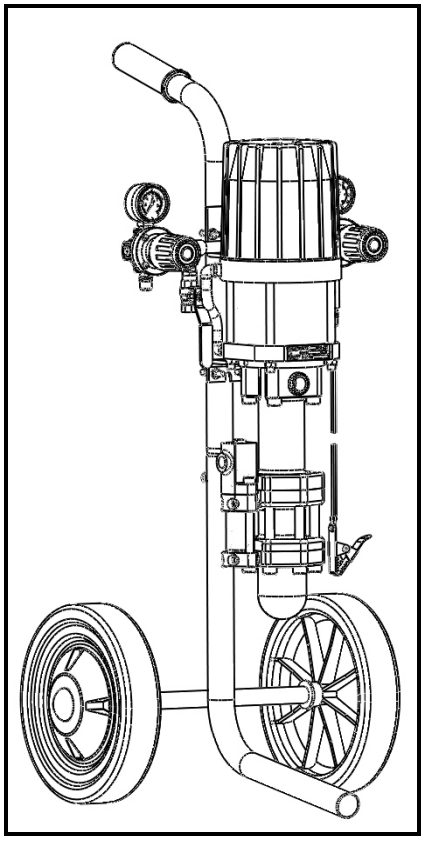
Airmix Einsatz:

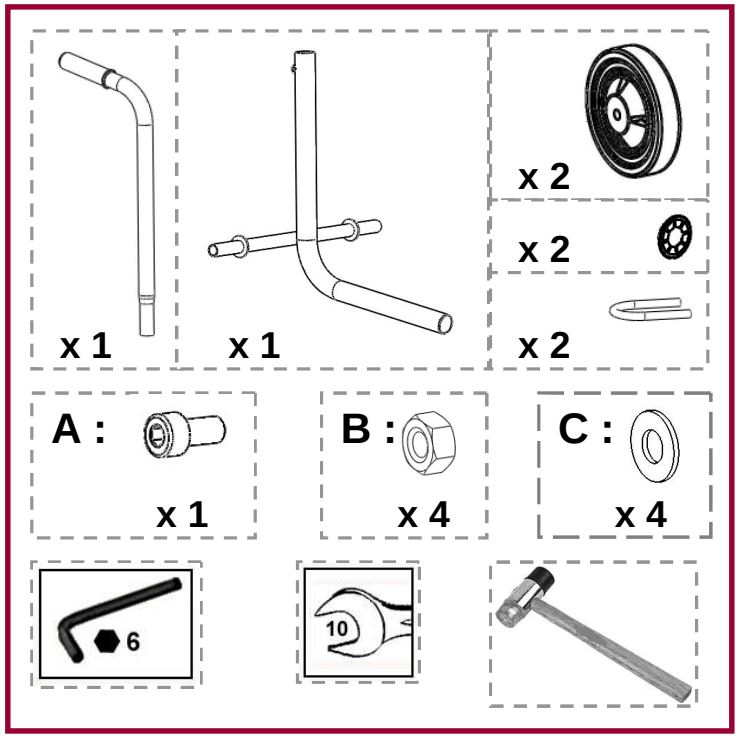
Bei Airmix Einsatz zwischen Lufteingang der Spritzpistole und dem Luftdruckminderer (Ausgangsdruck einstellbar bis min. 3 bar) einen leitfähigen Luftschlauch (min. ID: 7mm) montieren.

Achtung: Wenn der Airmix-Luftschlauch nicht leitfähig ist, muss auf jeden Fall ein leitfähiger Materialschlauch verwendet werden.

Einer der beiden Schläuche (Luft oder Material) muss unbedingt leitfähig sein.

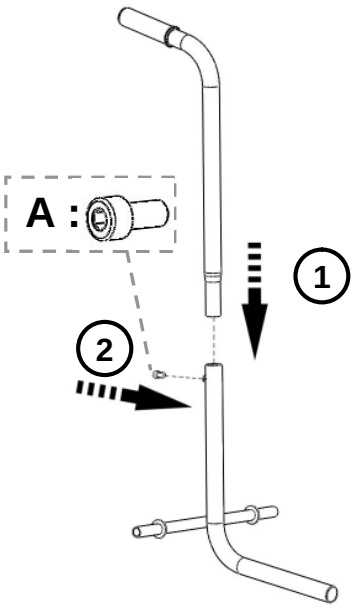
ASSEMBLAGE
ASSEMBLY
Chariot (1 bras) / Cart (1 arm)



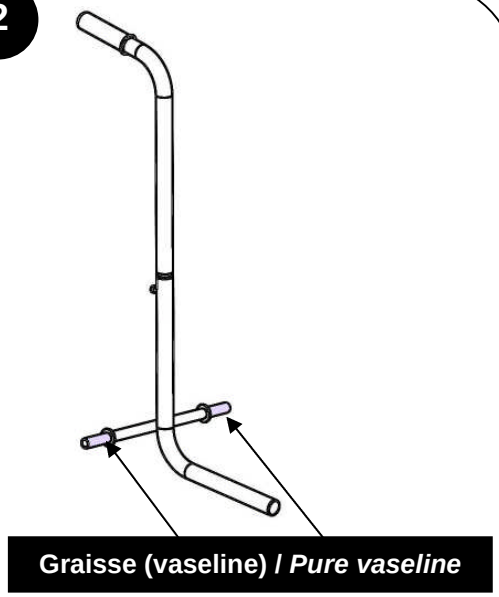


Poids chariot / *Cart weight : 5 kg / 11 lbs*

1

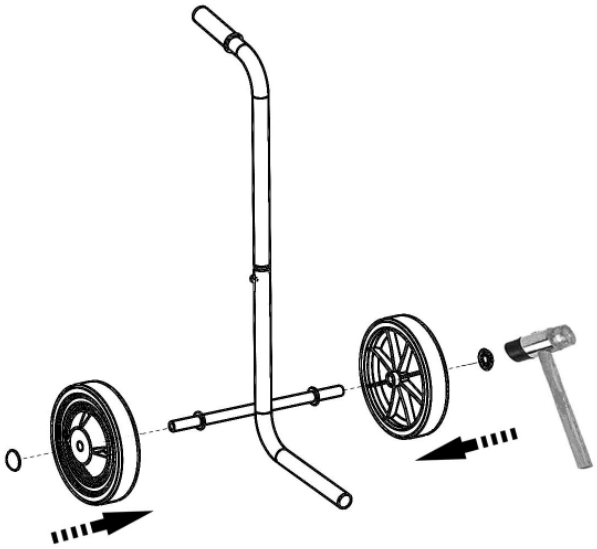


2

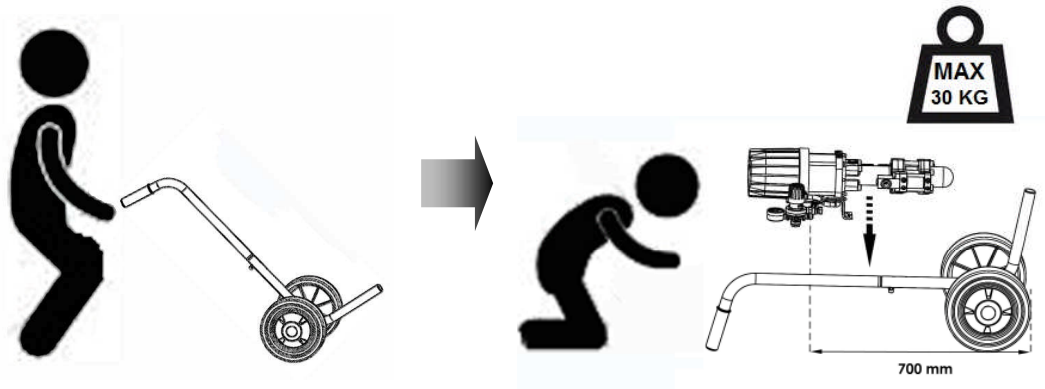
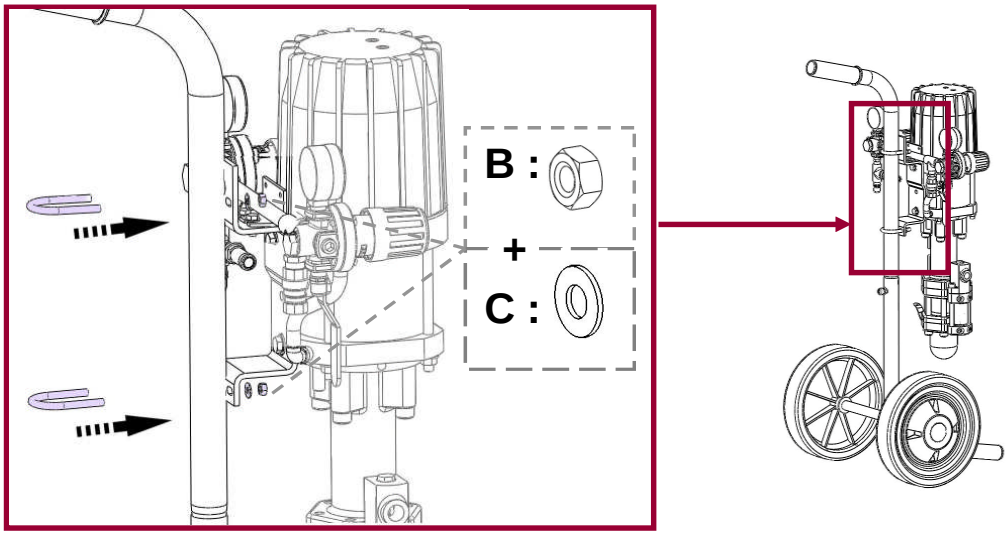


Graisse (vaseline) / *Pure vaseline*

3



4



5